



Surbtaler

Monatliche Gemeinde - Mitteilungen

Surbtal - Gemeinden

Endingen

Lengnau

Tegerfelden



© 2012 Edith Kaiser

// Velobörse für jede Grösse

Die inzwischen sehr beliebte Surbtaler Velobörse findet dieses Jahr am Samstag, 21. März 2020, auf dem Dorfplatz in Lengnau statt: Warenannahme ist ab 8.15 – 9 Uhr, der Verkauf startet danach und dauert bis 9.30 Uhr. Wer neue Räder braucht oder sie für einen guten Zweck spenden möchte, kommt hier voll auf seine Kosten.

// Seite 17



© 2019 Velobörse/sp

// Fridolinstag im Vogelsang

Der heilige Fridolin gilt als Schutzpatron vor Erbschleicherei. Er ist im 6. Jhd. von Irland über Strassburg nach Chur gereist und hat zahlreiche Kirchen gegründet. Der Heilige ziert u.a. das Wappen vom Kanton Glarus, weil er der Bevölkerung zu Land verhalf. Am 6. März, ab 10.30 Uhr, gedenken ihm nun die Landfrauen im Schulhaus Vogelsang mit Speis und Trank.

// Seite 22



© 2020 Kanton Glarus



Surbtaler

März 2020 / Nr. 3



Inhalt

// Seite 2	Inhalt, Impressum, Beiträge
// Seite 3	Editorial
// Seite 5	Regionales
// Seite 7–8	Endingen: Gemeindenachrichten
// Seite 9–10	Lengnau: Gemeindenachrichten
// Seite 11–13	Tegerfelden: Gemeindenachrichten
// Seite 15	Schule
// Seite 17–25	Vereine
// Seite 25–26	Kultur
// Seite 26–28	Religion
// Seite 29	Surbtalgeflüster
// Seite 30	Veranstaltungskalender
// Seite 31	Portrait
// Seite 32	Surbtal-Ticker

Impressum

Auflage	3010 Exemplare
Herausgeber	Gemeinden Endingen, Lengnau, Tegerfelden
Redaktion	Aline Oberfell (ao) Gemeinde Tegerfelden, Daniel Müller (dm) Gemeinde Endingen, Anselm Rohner (ar) Gemeinde Lengnau, Susanne Holthuizen (sh)
Druck	Bürli AG, Döttingen
Design	pimento.ch, Pimento communications GmbH
Fotos	Surbtaler
Erscheinung	anfangs Monat

Das Mitteilungsblatt «Surbtaler» erscheint mit 12 Nummern jährlich und beinhaltet Informationen der Gemeinden Endingen, Lengnau, Tegerfelden.

Anlieferung der Beiträge und Bildmaterial

Texte als Worddatei erfassen, Bildmaterial **schwarz/weiss** als JPG mit 300 dpi Auflösung separat anliefern. Die Redaktion behält sich vor, Beiträge zu kürzen.

Bildmaterial: Digitale Anlieferung als **schwarz/weiss** High-end PDF, TIF, EPS (Bilder 300 dpi, alle Fonts vollständig eingebettet).

Surbtal-Ticker (letzte Seite): max. 40 Worte mit farbigem JPG Bild (300 dpi).

Name und Gemeinde angeben, anonyme Zuschriften werden nicht publiziert!

Redaktionsschluss 2020

// Nr. 4	Montag, 16.03.2020, 12 Uhr
// Nr. 5	Mittwoch, 15.04.2020, 12 Uhr
// Nr. 6	Mittwoch, 13.05.2020, 12 Uhr

Redaktion Surbtaler

Gemeindekanzlei Tegerfelden
 Staltig 14
 5306 Tegerfelden
 Tel. 056 245 27 00
 Fax 056 245 27 86
surbtaler@tegerfelden.ch



Editorial

Weltgebetstag 2020

Steh auf und geh deinen Weg!

Das könnte eine Aufforderung für viele von uns sein. Doch dieser Titel steht über der Liturgie des Weltgebetstages der Frauen 2020. Christinnen aus Zimbabwe haben diesen Titel gewählt. Dieses Jahr «reisen» wir also in der Feier nach Afrika, nach Zimbabwe. Was sie mit dem Titel, diesem Befehl genau ausdrücken wollen, wird in der Feier klarer.

Doch was ist der Weltgebetstag?

Der Weltgebetstag der Frauen soll ein Zeichen setzen für die weltweite Solidarität der christlichen Frauen. Er soll den Zusammenhang von Gebet, Gemeinschaft und Handeln stärken.

Am ersten Freitag im März findet diese Feier in über 170 Ländern, Regionen und Inseln statt. Die Liturgie wird jedes Jahr von Frauen aus einem anderen Land zusammengestellt. So wird in der Feier auch das jeweilige Land vorgestellt. Wir erfahren mehr über die Frauen und Familien in diesen Ländern, über ihre Sorgen, ihre Herausforderungen und ihre Freuden. Das Gebet, der gewählte Bibeltext und die Lieder spiegeln all das wieder.

Am ersten Freitag im März feiern zuerst die Neuseeländerinnen, Australierinnen diese Liturgie – und dann geht es weiter über den ganzen Globus, über alle Kontinente bis dann auch auf den Südseeinseln die Frauen und Familien sich zur Feier treffen. Es ist ein spezielles Gefühl zu wissen, dass an diesem Tag auf der ganzen Welt irgendwo – in einer grossen Kirche, einer kleinen Hütte, unter einem Baum, am Strand, oder... – die gleichen Gebete, Lieder, Texte in diversen Sprachen und Dialekten gesprochen und gesungen werden.

Das drückt sich auch aus im Weltgebetstagslied: «Die Sonne, die uns sinkt, bringt drüben den Menschen überm Meer das Licht, und immer wird ein Mund sich üben, der Dank für deine Taten spricht.»

Die Anfänge des Weltgebetstages der Frauen findet sich in den USA, wo im Jahre 1887 eine Frau zum gemeinsamen, ökumenischen Gebet aufrief. Seit 1950 wird der Weltgebetstag offiziell auch in der Schweiz gefeiert. Damals beteiligten sich bereits über 90 Länder an diesem weltumspannenden Gebet.

Neben dem internationalen Weltgebetstags-Komitee gibt es auch ein nationales. Dort finden Tagungen statt für die regionalen Gruppen, die wiederum Tagungen zur Einführung der Liturgie in ihren Regionen anbieten.

Im Surbtal gibt es seit Jahren eine ökumenische Vorbereitungsgruppe für den Weltgebetstag. Vorerst waren die Pfarreien Lengnau und Unterendingen, wie die reformierte Kirchgemeinde Tegerfelden darin vertreten. Seit einigen Jahren ist auch die Pfarrei Schneisingen mit dabei. Die Feier findet in einem festgelegten Zyklus in den jeweiligen Ortschaften statt. Dieses Jahr im Pfarreisaal Unterendingen. Vor Jahren hat sich die Gruppe entschieden die Liturgie als Familienfeier zu gestalten. So beginnt sie jeweils bereits um 19 Uhr. Nach der Feier wird dann auch die Gemeinschaft gepflegt. Eine örtliche Frauengruppe, dieses Jahr der Frauenbund Unterendingen, ist für Tee, Kaffee, Sirup und Gebäck verantwortlich. Beim Gebäck wird auch auf die Spezialitäten des Landes geachtet aus dem jeweils die Liturgie kommt.

Wir freuen uns, wenn Sie dabei sind am **6. März 2020** um 19 Uhr im Pfarreisaal Unterendingen.

// Lydia Spuler, Mitglied Vorbereitungsgruppe Weltgebetstag



Bild der diesjährigen Liturgie



Vorbereitungsgruppe 2019

Die ökumenische Vorbereitungsgruppe Surbtal für den Weltgebetstag 2020:

Pfarrei Lengnau

Rita Müller und Barbara Kloter

Pfarrei Schneisingen

Sonja Werne

Ref. Kirchgemeinde Tegerfelden

Claudia Gaylan
und Joanna Füglistaler

Pfarrei Unterendingen

Lydia Spuler



Affentranger

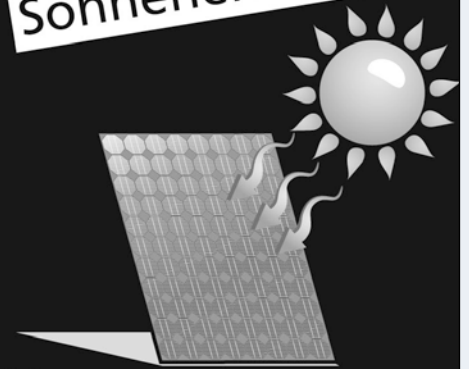
Reparatur & Service GmbH

Sanitär
Heizung

- Reparaturen
- Service
- Umbauten
- Installationen
- Verkauf
Haushaltgeräte

Affentranger
Reparatur & Service GmbH
Vogelsangstrasse 13
5426 Lengnau
Tel. 079 216 28 31
Fax 056 241 03 25
jakob.affentranger@greenmail.ch

Sonnenenergie



Neu

12-Plätzer-Bus zu vermieten

Aktive Mitglieder von Lengnauer Dorfvereinen erhalten 10% Rabatt.

**DORFGARAGE
A. Tommer AG**

5426 Lengnau
Tel. 056 266 44 33
www.dorfgarage.ch



GESUNDHEIT MASSAGEN



- Klassische Ganzkörper- und Sportmassagen
- Rücken- und Nackenmassagen
- Therapien
- Gutscheine erhältlich

Guido Müller

Dipl. Masseur

Grabenstrasse 1
5426 Lengnau

056 241 26 25

079 632 52 26

www.gm-massagen.ch

Für Empfangsdamen

Küchen, Fenster, Türen und Einrichtungen vom Spezialisten für hochwertige Schreinerarbeiten.



müller ag
Ihr Schreiner – seit 1907

Müller AG
Oberfeld 4 | 5306 Tegerfelden
Telefon 056 245 10 57 | www.muellerag.net


MARGOA
Geborgenheit • Erholung • Pflege

Alters und Pflegeheim MARGOA
CH-5426 Lengnau AG · Switzerland
Grabenstrasse 9 · Tel 056 266 54 54
Fax 056 266 54 55 · www.margoa.ch



**Unsere Cafeteria
ist täglich von 14 Uhr
bis 17 Uhr geöffnet.**

Bei uns sind alle ganz herzlich willkommen. Wir würden uns freuen, Sie begrüßen zu dürfen.

Regionale Mitteilungen

Geschwindigkeitskontrollen

Die Resultate der von der Regionalpolizei durchgeführten Geschwindigkeitskontrollen:

Endingen, Würenlingerstrasse

Datum	Dauer	Fahrzeuge/Übertretungen	höchste Übertretung	zulässige Geschwindigkeit
06.02.2020	1 Std. 30 Min.	140/6	64 km/h	50 km/h

Tegerfelden, Surbtalstrasse

Datum	Dauer	Fahrzeuge/Übertretungen	höchste Übertretung	zulässige Geschwindigkeit
30.01.2020	1 Std. 45 Min.	134/41	96 km/h	60 km/h

Hundehaltung

Leinenpflicht

Es ist verboten, Hunde unbeaufsichtigt laufen zu lassen. Bei Begegnungen mit Menschen und Tieren sind Hunde an der Leine zu führen. Gemäss dem aargauischen Jagdgesetz § 21 sind Hunde jeweils vom **1. April bis 31. Juli** auch im Wald und am Waldrand an der Leine zu führen.

Versäuberung

Das aargauische Hundegesetz (§5 Abs. 1) verpflichtet Hundehalter ebenfalls, den Hundekot aufzunehmen und in dem dafür vorgesehenen Robi-Dog-Behälter zu entsorgen. Wir danken allen, welche dies bereits so ausführen. Hundekot im Gras kann schwere gesundheitliche Schäden beim Vieh hervorrufen. Im Widerhandlungsfalle werden die Gemeinderäte an Fehlbare Bussen aussprechen.

Die Regionalkonferenz Jura Ost stellt sich vor

Wer ist die Regionalkonferenz Jura Ost, was hat sie für einen Auftrag, wer sind ihre Mitglieder und womit beschäftigen sich diese? Auf solche und weitere Fragen geht die Regionalkonferenz Jura Ost im Rahmen einer Veranstaltung ein. Diese findet wie folgt statt:

Datum:	Donnerstag, 5. März 2020
Zeit:	19 – 21.15 Uhr
Ort:	Salzhaus Brugg

Die Veranstaltung ist öffentlich, die Teilnahme kostenlos. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Auskünfte erteilt die Geschäftsstelle 062 874 47 52, info@jura-ost.ch.

Energiekommission Surbtal

Sparen mit einem energieeffizienten Auto

In der Schweiz ist der Verkehr für 1/3 der CO₂-Emissionen verantwortlich; drei Viertel davon entfallen auf Personwagen. Um den CO₂-Ausstoss zu senken, ist es wichtig, beim Autokauf auf die Energieeffizienz und die CO₂-Emissionen zu achten. Energieeffiziente Autos sind sparsam im Verbrauch und reduzieren deshalb Ihre laufenden Kosten für Treibstoff oder Elektrizität.

Mit einem Elektroauto zahlen Sie keine Mineralölsteuer, die nur auf fossile Treibstoffe erhoben wird. Auch gasförmige

Treibstoffe (Erdgas und Flüssiggas) profitieren von einem reduzierten Steuersatz. Mit dem Tool von gazenergie können Sie das Sparpotenzial mit einem Erdgasauto berechnen.

Ob E-Auto oder Benziner, ob sportlich oder Familienwagen, effiziente Autos gibt es für fast alle Bedürfnisse. Der Verbrauchskatalog (<https://www.verbrauchskatalog.ch>) von EnergieSchweiz und TCS gibt einen Überblick über alle angebotenen Modelle. Filtern Sie im Katalog nach Kriterien, wie zum Beispiel Marke, CO₂-Ausstoss oder Energieeffizienzklasse, und finden Sie das für Sie passende Modell.

Neue Personenwagen sind an der Verkaufsstelle mit einer Energieetikette ausgezeichnet. Diese informiert über Verbrauch, Energieeffizienz und den CO₂-Ausstoss des Modells.

Energieetikette «Jahr»

Modell	«Marke + Modell»
Antriebsart	«Antrieb»
Leistung	«XXX» kW / «XXX» PS
Leergewicht	«XXX» kg

Verbrauch + **«Treibstoff»**
«Energieverbr.» kWh / 100 km

CO₂-Emissionen * klimarelevant:
«XXX» g / km

Dieses Modell
«XXX» g / km*

0 g / km Ziel >250 g / km

115 g / km**

** Provisorischer Zielwert nach neuem Prüfzyklus WLTP, entspricht Ziel 95 g/km gemäss NEFZ-Messverfahren

Energieeffizienz

A

B

C

D

E

F

G

Weitere Informationen finden Sie unter www.verbrauchskatalog.ch

Energieetikette

Alraun Dental-Technik 

Zahntechnisches Labor

Prothesen-Reparaturen

Anti-Schnarch-Schienen

Rebenstrasse 30 5426 Lengnau

056 241 22 60

www.kfo-labor.ch

info@kfo-labor.ch

Saramati

Maler- & Gipserarbeiten
Renovationen
Fassadensanierungen



Bodenstrasse 2
5426 Lengnau

076 522 13 99
info@saramati.ch

www.saramati.ch

HB

Heinz Baumgartner AG
Innovative Mechanik



Maschinen und
Technologien
aus dem Zurbibiet

Gehäuse, Wellen, Hebel und Flansche – es sind die kleinen Teile, die eine komplexe Maschine ausmachen. Damit kennen wir uns bei der Heinz Baumgartner AG aus. Seit der Gründung als Einmannbetrieb vor über 55 Jahren hat sich das Unternehmen zum innovativen Zulieferbetrieb der Maschinenbaubranche entwickelt.

Heinz Baumgartner AG
Maschinen- und Apparatebau

CH-5306 Tegerfelden
www.baumgartner-mechanik.ch



Grosses Samariterlotto

in der Mehrzweckhalle Lengnau
mit Festwirtschaft

Preise:

10

Kindervelo, Kindertraktor, Tablet,
Werkzeugset, Kinder-Autositz,
Akkubohrerset, Fruchtekörbe, ect.

Freitag, 06. März 2020

Samstag, 7. März 2020

jeweils ab 20.00 Uhr

ELEKTROLAUBE

Zürichstrasse 24 Tel. 056 250 4 250
5426 Lengnau Fax 056 250 4 251
info@elektrolaube.ch www.elektrolaube.ch

- Ihr Fachgeschäft
in der Nähe!
- Elektro- + Telefoninstallationen
 - Planung • Elektrogeräte • Servicearbeiten
 - EDV, ADSL, TV-Anlagen
 - Zentralstaubsauger

1. Gang gratis

Jetzer AG SANITÄR HEIZUNG

Planung
Ausführung
Reparaturservice
Kirchdorf 056 282 52 82
Lengnau 056 241 28 00

Kurt Jetzer
eidg. dipl. Sanitärplaner
Installateur

Markus Jetzer
dipl. Ingenieur HTL
Heizung Lüftung Klima



Badezimmerumbauten
Wärmepumpen
Alternative Wärmeerzeuger
Ablaufentstufung
Boilerentkalkung
Reparaturen
Neubauten
Umbauten

Ihr
neues
Bad ?

Die Haustechnik-Fachmänner



Baubewilligungen sind erteilt worden:

- Toni Spuler, Ifang 32, 5304 Endingen, Nutzungsänderung Bunker A3804, Parzelle 391, Bauzone Landwirtschaftszone, Schlatt, 5304 Endingen
- SE Immobilien AG, Im Langholz 16, 5405 Baden-Dättwil, Abbruch und Neubau von einem Mehrfamilienhaus mit Gewereteil, Tiefgarage, Parzelle 729/734, Dorfzone überlagert mit Perimeter Strassenraumgestaltung Marktgasse / Hirschengasse, Marktgasse 7, 5304 Endingen
- Marcel Mühlemann, Buckstrasse 26a, 5304 Endingen; bestehende Thuya-Hecke abbrechen und neue Sichtschutzwand erstellen, Parzelle 824, Bauzone W2, 5304 Endingen

Steinbrücke Unterendingen – Schaden

Schaden an Steinbrücke in Unterendingen

Mitte September 2019 erlitt die Brücke in Unterendingen an zwei Naturstein-Geländerelementen ein Schaden, welcher durch eine Erntemaschine verursacht wurde. Die beiden Geländerelemente wurden durch die Erntemaschine weggedrückt und neigten sich gegen die Surb hin.

Dieser Zustand konnte so nicht belassen werden. Es bestand die Gefahr, dass die beiden Elemente bei der kleinsten Beanspruchung als Geländerelemente in die Surb stürzen könnten.

Anstehende Sanierungsmassnahmen

An der Brücke in Unterendingen stehen in den nächsten Jahren Unterhaltsarbeiten an. Es müssen Fugen und Risse wieder verschlossen werden. Zudem müssen allenfalls stark verwitterte Steine überarbeitet, respektive ersetzt werden.

Bei der Brücke in Unterendingen 1734 (UEN002) handelt es sich um ein kantonales Schutzobjekt.

Die Reparaturmassnahmen mussten deshalb mit der Abteilung Kultur, kantonale Denkmalpflege des Kantons Aargau abgesprochen werden. In Anbetracht der bevorstehenden Sa-

Toilette im Zentrum

Im Zentrum von Endingen, an der Marktgasse, befindet sich eine öffentliche Toilette. Diese ist mittels Einwurf eines 1-Franken-Stückes benützbar. Leider stellt die Gemeinde in letzter Zeit vermehrt fest, dass nicht passendes Kleingeld verwendet wird. Das führt zu Beschädigungen an der Tür-Schliessung. Die entsprechenden Reparaturen sind sehr teuer. Die Bevölkerung, welche dieses öffentliche WC benützt wird gebeten, unbedingt das korrekte Kleingeld zu verwenden.

nierungsarbeiten hat man sich für die Entfernung der beiden Geländerelemente und die provisorische Verschlussung der Geländerelemente mit einer Mauer entschieden.

Im Rahmen der zukünftigen Sanierung, sollen die beiden Geländerelemente wieder neu versetzt werden.

Altpapiersammlung

Die nächste Altpapiersammlung findet für den Ortsteil Endingen am Samstag, **7. März 2020**, statt, für den Ortsteil Unterendingen am Mittwoch, **11. März 2020**. Das Altpapier ist am Tag der Sammlung jeweils bis 8 Uhr bereitzustellen.

Hinweise zum Altpapier

Alle Bündel – bitte nicht zu schwer – mit starker Schnur fest zusammenbinden! Karton separat zusammenlegen, ebenfalls bündeln. Wir nehmen keine gefüllten Kartonschachteln, Papiersäcke oder Einkaufstaschen mit!

Nicht ins Altpapier gehören:

- in Folien und Plastik eingeschweisste Zeitschriften
- Ringordner mit Metall oder gebundene Broschüren
- beschichtete Verpackungen wie Tetrapack, Pizzaschachteln, Waschmittelbehälter
- Bücher mit plastifizierten Buchdeckeln

Wir danken für die Einhaltung der Hinweise zur Altpapiersammlung.

Steuerabschluss 2019: Übersicht Sollstellungen im Jahr 2019

Sollstellungen	Saldo aktuell	Budget	Differenz
Einkommens- und Vermögenssteuern	5'705'775.90		
Nachträge (Veränderungen der Sollstellung im Vorjahr)	508'699.15		
ordentliche Steuern	6'214'475.05	6'034'000.00	180'475.05
Aktiensteuern	164'450.55	130'000.00	34'450.55
Quellensteuern	159'643.20	140'000.00	19'643.20
Nach- und Strafsteuern	3'434.30	10'000.00	-6'565.70
Erbschafts- und Schenkungsteuer	27'336.60	30'000.00	-2'663.40
Grundstücksgewinnsteuer (Vermögensgewinnsteuer)	22'338.00	30'000.00	-7'662.00
Total Sollstellungen, alle Steuern	6'591'677.70	6'374'000.00	217'677.70
Abschreibungen (Tatsächliche Forderungsverluste)			
Einkommens und Vermögenssteuer	38'879.30	25'000.00	13'879.30

Fortsetzung Gemeinde Endingen

Grüngutabfuhr

Die Grüngutabfuhr findet im März immer noch im 14-Tage-Rhythmus, an folgenden Daten, statt:

Montag, 2. März 2020, Montag, 16. März 2020, Montag, 30. März 2020

Häckseln vor Ort

In beiden Ortsteilen findet ein Häckseldienst wie folgt statt:

Donnerstag, 19. März 2020, Donnerstag, 23. April 2020

Bitte beachten Sie, dass der Häckseldienst bei den Technischen Betrieben angemeldet werden muss. Anmeldungen sind während den Bürozeiten unter der Nummer 079 412 51 51 möglich.

Gebührenpflichtig: 1 Häcksel-Marke für 2m³ à CHF 10.60. Die Häckselmarken sind im Denner oder Volg erhältlich.

Pächter Badi Endingen

Die Gemeinde konnte mit Marianna Caricasole, Endingen, einen Pachtvertrag für die Führung des Badi-Kioskes abschliessen. Sie wird ab der Saison 2020 für das kulinarische Angebot für die Badegäste besorgt sein. Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit und einen erneut schönen und warmen Sommer mit vielen Gästen.

Wichtige Termine 2020

Gewerbe-Apéro	20. April
Eröffnung Badi	10. Mai
Dorfspaziergang	11. Mai
Eidg./ Kant. Abstimmung	17. Mai
Ortsbürger-Gemeindeversammlung	16. Juni
Einwohner-Gemeindeversammlung	26. Juni

Sperrgut

Am Samstag, 28. März 2020, 9.30 – 11.30 Uhr, findet beim Parkplatz des Entsorgungsplatzes eine Sperrgutaktion statt. Sperrgutmarken sind im Denner und im Volg erhältlich.

Seniorentreff

Mittagessen im Restaurant Rössli am Donnerstag, 26. März 2020, um 11.30 Uhr. Haben Sie Lust, ab und zu mit gleichaltrigen Mitmenschen aus Ihrer Gemeinde beim Mittagessen Kontakt zu pflegen, zu plaudern, zu lachen und zu diskutieren?

Eine Anmeldung ist nicht nötig. Wir freuen uns auf Sie.

Bitte melden Sie sich bis spätestens am Vorabend, 18 Uhr, wenn Sie gerne per Auto abgeholt werden möchten. Brigitte Schuppisser, 079 605 89 20



Beck Alt

Zurzibierter Torte

Die zarte Botschafterin für das Zurzibiet.
Jetzt erhältlich in unseren Filialen in Ehrendingen und Endingen.

beckalt.ch | facebook.com/BeckAlt

Geniessen Sie den Geschmack indischer Aromen



Chakh le India
Indian Cuisine Take-away

Bestellen Online oder Anrufen

Blumenweg 3, 5304 Endingen, Tel: +41 77 915 66 31
www.chakhleindia.ch

Hoch hinaus mit Ihrem kompetenten Partner für Finanz- und Rechnungswesen.

- > Rechnungswesen, Steuern, Personal, Treuhand
- > effizient – diskret – unkompliziert



Tel +41 62 896 12 12
Mob +41 79 218 24 11
info@tamitaxesaccounting.ch
www.tamitaxesaccounting.ch
Homrig 7a/5304 Endingen
Switzerland

Ristorante Sonnenblick

DE FINIBUS TERRAE

Alte Surbtalstrasse 33
5305 Unterendingen
Tel.: +41 (0)56 558 63 15
restaurant_definibusterrae@yahoo.com
www.definibusterrae.ch

Öffnungszeiten:
Mo, Di, Do, Fr: 10 bis 14 Uhr,
17.30 bis 24 Uhr
Samstag: 17.30 bis 24 Uhr
Sonntag: 10 bis 22 Uhr
(Durchgehend warme Küche)

Alfredo Caricasole

Baubewilligungen sind erteilt worden:

- Claudia u. Beat Widmer, Rietwiesenstrasse 1, 5426 Lengnau, Sanierung 2-Zimmer-Wohnung, Parzelle 608, Dorfzone, 5426 Lengnau
- Erhard Loser, Landstrasse 14, 5426 Lengnau, Neubau Wärmepumpe, Parzelle 508, Dorfzone, Hengertstrasse 2, 5426 Lengnau
- Einwohnergemeinde Lengnau, Rückbau und Sanierungsprojekt / Rodung, Baubewilligung, Parzelle 1021, 1492, 290, 292, ausserhalb Baugebiet, Wald, Steig, 5426 Lengnau
- Rolf Laube, Vogelsang 236, 5426 Lengnau, Kleinbaute Entenhaus mit Einzäunung ausserhalb Baugebiet, Parzelle 21, ausserhalb Baugebiet / Landwirtschaftszone überlagert mit Weilerzone Vogelsang, «Jetze» Vogelsang, 5426 Lengnau
- Baugesellschaft Laubenhof, Chratzstrasse 8, 5426 Lengnau, Nutzungsänderung Wohnung 9 (K) 1. OG in B&B, Parzelle 624, Bauzone W2, 5426 Lengnau

Weiler Himmelrich, kanalisationsmässige Erschliessung

Nach der Kreditgenehmigung durch die Gemeindeversammlung wurden die Vorbereitungen der Arbeiten vorangetrieben. Die Tiefbau- und Spezialarbeiten sind aufgrund einer Submission an die Firma Schenk AG, Heldiswil, erteilt worden. Je nach Witterung starten die Arbeiten im März/April 2020.

Grünabfuhr

Ab dem 3. März 2020 wird das Grüngut wieder wöchentlich abgeführt.

Ausserordentliche Gemeindeversammlung

Die ausserordentliche Gemeindeversammlung findet wie vorangezeigt am Montag, 9. März 2020, 19.30 Uhr, in der Mehrzweckhalle Rietwiese statt. Die Einladungen sind den Stimmberechtigten rechtzeitig zugestellt worden.

Identitätskarten – Fotos

Für die Beantragung einer neuen Identitätskarte musste bis anhin ein aktuelles Passfoto vorgelegt werden. Neu können die Fotos direkt bei der Beantragung auf der Gemeindegemeindekanzlei gemacht werden. Es muss einzig die alte Identitätskarte mitgebracht werden.

Papiersammlung

Die Musikgesellschaft Lengnau führt die Papiersammlung am 7. März 2020 durch. Die Container werden bei der Schulanlage Rietwiese aufgestellt. Am Samstag kann das Papier – bis 12 Uhr – auch direkt zu den Containern gebracht werden. Anlieferungen am Freitag sind nicht gestattet. Der durchführende Verein dankt für die Mithilfe.

Papier und Karton sind in separat getrennten Bündeln bereitzustellen. Es werden keine losen Gebinde entgegengenommen. Am Samstag findet nach wie vor ein Hausabholdienst statt. Material wie Styropor, Plastik, Elektrogeräte usw. gehören nicht in die Papiersammlung.

Steuerabschluss 2019

Der Steuerabschluss des Jahres 2019 zeigt erfreulicherweise rund CHF 766'000 Mehreinnahmen zum Budget. Hauptgründe für das gute Steuerergebnis sind unter anderem Aufarbeitung pender Fälle infolge Nachsteuern, Prüfung Wert-

schriftenverzeichnis erst im Jahr 2019, Liquidationsgewinne, zu tiefe prov. Veranlagungen, hohe Veranlagungen von Sekundärsteuerpflichtigen, Grundstückgewinnsteuern sowie Steuereinsprachentscheide zugunsten der Gemeinde.

Übersicht Sollstellungen im Jahr 2019

Sollstellungen	Saldo aktuell	Budget	Differenz
Einkommens- und Vermögenssteuern	6'408'232.40		
Nachträge (Veränderungen der Sollstellung im Vorjahr)	937'653.20		
ordentliche Steuern	7'345'885.60	6'695'200.00	650'685.60
Aktiensteuern (Gewinn- und Kapitalsteuern)	279'000.25	260'000.00	19'000.25
Quellensteuern	152'768.60	150'000.00	2'768.60
Nach- und Strafsteuern	15'025.70	0.00	15'025.70
Erbschafts- und Schenkungsteuer	13'798.55.60	10'000.00	3'798.55
Grundstücksgewinnsteuer (Vermögensgewinnsteuer)	104'805.00	30'000.00	74'805.00
Total Sollstellungen, alle Steuern	7'911'283.70	7'145'200.00	766'083.70
Abschreibungen (Tatsächliche Forderungsverluste)			
Einkommens- und Vermögenssteuer	33'715.20	50'000.00	-16'284.80

Fortsetzung Gemeinde Lengnau

Häckseldaten

Der Häckseldienst wird in den Monaten September bis April jeden 3. Donnerstag angeboten. Bitte melden sie sich direkt bei Karl Suter, 079 390 88 92, oder Armin Köppli, 079 242 87 38.

Nächste Daten sind: **19. März** und **16. April 2020**

Statistische Zahlen unserer Gemeinde (Vorjahr)

Das kantonale Statistische Amt hat uns folgende Zahlen (sind noch bis Ende März provisorisch) gemeldet.

Einwohner	31.12.2019	2'788 (2'739)
Ausländer	451 (16.17%)	416 (15.55%)

Der Ausländeranteil verteilt sich auf 126 Personen aus Deutschland, 88 Personen aus Kosovo, 53 Personen aus Italien und der restliche Anteil verteilt sich auf 39 Nationen.

Pro Senectute

Mittagstisch

Das gemeinsame Mittagessen der Senioren/innen findet am Donnerstag, **12. März 2020**, 11.30 Uhr, im Restaurant Pizzeria il Carpaccio Post Lengnau statt.

Danach vertreiben sich die Anwesenden den Nachmittag mit Jassen, Spielen und Plaudern.

Anmeldungen für den Abholdienst, sowie Abmeldungen für das Essen, nehmen entgegen

- Rita Müller Geissmann, 056 241 16 77
- Margrit Imhof, 056 241 18 52
- Trudi Suter-Kraus, 056 241 24 20.

Neue Teilnehmer sind herzlich willkommen – bei der ersten Teilnahme bitte anmelden (Tel.Nr. wie oben)

Ein Festspiel zum Gemeindejubiläum im 2023

Die Gemeinde wird im Jahre 2023 1225 Jahre alt. Dieses Jubiläum soll mit einem Festspiel gefeiert werden. Eine Projektgruppe hat ein Grundkonzept erstellt. Der Gemeinderat hat dieses genehmigt. Die Vereine und Organisationen haben die Gelegenheit erhalten, mittels einer zugestellten Umfrage ihre Meinung bis Ende Februar 2020 der Gemeindeverwaltung einzureichen.

Lengnau ist in der Durchführung von grossen Festen erprobt. Das Leitbild der Gemeinde sieht periodisch grössere Kulturanlässe vor. Da in drei Jahren das 1225-jährige Bestehen der Gemeinde vor der Tür steht, drängt sich ein Jubiläumsanlass auf. Im Biergarten des letzten Sommers, unter den lauschigen Kastanienbäumen des Dorfplatzes, sind in froher Runde Ideen gewälzt worden. Die Idee von Kurt Schmid für die Aufführung eines Festspiels hat sofort Feuer gefangen. Ein Festspiel hat es im Tal und in der Region noch nie gegeben. Lengnau hat eine lange Theatertradition. Das passt ideal. Mit Gallus Ottiger verfügt Lengnau über einen bekannten und erfolgreichen Theatermacher. Dieser hat sich von der ersten Minute an begeistern lassen. Der Gemeinderat hat die Idee von der Initiantengruppe aufgenommen und sie beauftragt, das Projekt auszuarbeiten und der Präsidentenkonferenz vom November 2019 vorzulegen. Gemeindeammann Franz Bertschi begleitet die Projektgruppe. Das Festspiel ist der Jubiläumsanlass der Gemeinde und steht deshalb unter der Federführung des Gemeinderates.

Ein Festspiel ist aber mehr als ein übliches Freilichttheater. Festspiele werden zu besonderen Anlässen aufgeführt. Das unsrige soll auch ein grosses,

vielschichtiges und ineinandergreifendes Freilichttheater werden, das im Grossen und im Freien aufgeführt wird. Das Ziel ist, so viele Mitwirkende wie möglich aus der Gemeinde zu gewinnen. Im Idealfall mehrere hundert Personen. In unmittelbarer Nähe oder sogar im Festspielplatz integriert sollen Wirtschaften geführt werden, sodass ein Dorf- und Regionalfest entsteht. Inhaltlich nimmt das Festspiel die Geschichte der Gemeinde mit seiner Entwicklung in Gesellschaft, Wirtschaft, Religionen, Kultur und Bildung auf. Hier hat unsere Gemeinde viel zu bieten. Aber selbstverständlich sollen auch die Gegenwart und visionäre Gedanken Platz haben. Thematisch wird der Inhalt über unsere Gemeindegrenzen hinausgehen.

Mitwirkende gesucht

Wir danken für die eingereichten Meinungen im Rahmen der Umfrage. Wenn aus der Auswertung ein positives Echo resultiert, beabsichtigt der Gemeinderat ein Organisationskomitee einzusetzen. Dieses erhält den Auftrag, das Fest vorzubereiten und durchzuführen. Aus erster Sicht werden für die verschiedenen Chargen im OK rund 20 Personen benötigt. Freiwillige willkommen! Die Projektgruppe hofft, dass sich viele Personen aus allen Generationen melden. Als Kontaktpersonen steht die Projektgruppe gerne für Fragen zur Verfügung. Wenden Sie sich an Beat Jeggli (Netzwerk Vereine), Gallus Ottiger (künstlerische Leitung), Yves Jordi (Rahmenprogramm) oder Kurt Schmid (Gesamtkoordination). Die Bevölkerung wird im Surbtaler laufend über den Stand des Festspiels informiert. Die Projektgruppe dankt Ihnen für jede Art von Mitwirkung.



Baubewilligungen sind erteilt worden:

- Ismail Haidar, Alte Döttingerstrasse 9, 5306 Tegerfelden, Windfang lichtdurchlässig ohne Tür, Parzelle 193, Dorfzone, 5306 Tegerfelden
- Brehm AG + Stoop AG, Loorstrasse 6, 5242 Lupfig, Anbau einer Trafo-Station durch das AEW für die Werkleitungseinführung, Parzelle 70, Bauzone W2 überlagert mit Gestaltungsplan «Läubrig» mit Sondernutzungsvorschriften (SNV), Leuberg, 5306 Tegerfelden

Grüngutentsorgung

Ab Freitag, **6. März 2020**, ist die Grüngutsammelstelle wieder wie gewohnt geöffnet. Die Entsorgungsstelle Galgenbuck befindet sich an der Alten Döttingerstrasse in Tegerfelden.

In letzter Zeit haben sich die Reklamationen bezüglich Grüngutsammelstelle gehäuft. Töpfe, Kisten und Verpackungen dürfen nicht daneben deponiert, oder in den Grüngutcontainer geworfen werden, sondern müssen fachgerecht entsorgt werden. Littering wird in der Gemeinde Tegerfelden nicht geduldet.



©2020 Gemeinde Tegerfelden

Unsachgemässe Entsorgung neben der Grüngutdeponie.

Es darf nur untenstehendes aufgelistetes Grüngut entsorgt werden.

Entsorgungsgut:

- Sämtliche Gemüse und Rüstabfälle aus Garten und Küche (auch Speisereste)
- Laubabfälle
- Baum- und Heckenschnitt
- Gras- und Rasenschnitt
- Stroh/Schilf (ungedörrt)
- Katzenstreu
- Überschüssiges Häckselgut

Öffnungszeiten:

- Anlieferung von März bis Dezember jeweils am Freitag, 13 – 19 Uhr, sowie Samstag 8 – 17 Uhr.
- Die Entsorgung von Kompost kann das ganze Jahr (kleine Öffnung im Container) erfolgen.

Der Gemeinderat Tegerfelden möchte nochmals über folgendes informieren:

Littering ist das Wegwerfen von kleinen Mengen Abfällen an Ort und Stelle, ohne die dafür vorgesehenen Abfallerimer oder Sammelstellen zu verwenden. Auf Bundesebene wurde die Einführung einer bundesweiten Lösung zur Sanktionierung von Littering-Verstössen abgelehnt. Deshalb hat der Grosse Rat im Oktober 2016 den Regierungsrat beauftragt, eine kantonale Regelung zur Ahndung von Littering mit einer klaren prohibitiven Sanktionsregel zu schaffen. Im Mai 2019 hat der Grosse Rat eine Ergänzung des Einführungsgesetzes zur Bundesgesetzgebung über den Schutz von Umwelt und Gewässern (EG UWR) beschlossen, wonach Littering-Verstösse im Kanton Aargau ab dem 1. Januar 2020 mit einer Ordnungsbusse von CHF 300 geahndet werden.

Ressortzuteilung

Infolge der Demission von Riccardo Schena wurden die Ressorts von ihm neu zugeteilt.

Gemeinderätin Isabelle Schmid betreut die Ressorts: Bildung, Kultur, Sport, Freizeit, Vereine, Surbtaler und Energie (vormalige Gemeinderätin Karin Wiedemeier), zusätzlich bis zum 30. April 2020 hat Gemeinderätin Isabelle Schmid die Ressorts Finanzen und Versicherungen übernommen.

Gemeinderätin Karin Wiedemeier hat vom abgetretenen Gemeinderat Riccardo Schena das Ressort Gemeindegenschaften übernommen.

Nach Amtsantritt von Gemeindeammann Reto Merkli per **1. Mai 2020** werden die Ressorts vom ehemaligen Gemeindeammann Lukas Baumgartner neu verteilt.



Neugewählte Gemeinderätin: Isabelle Schmid und der abgetretene Gemeinderat Riccardo Schena



©2020 Gemeinde Tegerfelden

Gemeinderätin Karin Wiedemeier, neugewählte Gemeinderätin Isabelle Schmid, Vizeammann Pascal Zöbel und Gemeinderat Marius Erdin. Es fehlt der neugewählte Gemeindeammann Reto Merkli

Fortsetzung Gemeinde Tegerfelden

Ersatzwahlen von zwei Mitgliedern des Gemeinderats und der Wahl des Gemeindeammanns

für den Rest der Amtsperiode 2018/2021 vom 9. Februar 2020

Statistische Angaben

Anzahl Stimmberechtigte	798
Stimmrechtsausweise brieflich	383
davon ungültige Stimmabg. briefl.	7
Stimmrechtsausweise Urne	11
Total gültig eingereichte Stimmrechtsausweise	387
Eingelangte Wahlzettel	363
Ausser Betracht fallende Wahlzettel	0
Leere	26
Ungültige	2
In Betracht fallende Wahlzettel	335
Stimmbeteiligung:	45,5%

Ergebnisse: Ersatzwahl von zwei Mitgliedern des Gemeinderats (2 Sitze/1. Wahlgang)

Stimmen haben erhalten	Anzahl	Kandidat/in ist
Fäs-Berbach Claudine Géraldine	80	nicht gewählt
Merkli Reto	288	gewählt
Schmid-Widmer Isabelle Yolanda	236	gewählt
Vereinzel gültige Stimmen	31	
Total gültige Stimmen	635	
Vereinzel leere Stimmen	33	
Vereinzel ungültige Stimmen	2	
Total Stimmen	670	
Absolutes Mehr	159	

Ergebnisse: Ersatzwahl des Gemeindeammanns (1 Sitz/1. Wahlgang)

Stimmen haben erhalten	Anzahl	Kandidat/in ist
Merkli Reto	282	gewählt
Schmid-Widmer Isabelle Yolanda	10	nicht gewählt
Vereinzel gültige Stimmen	15	
Total gültige Stimmen	307	
Vereinzel leere Stimmen	14	
Vereinzel ungültige Stimmen	14	
Total Stimmen	335	
Absolutes Mehr	154	

Reto Merkli wurde als Gemeinderat und Gemeindeammann von Tegerfelden gewählt. Für den freien zweiten Sitz im Gemeinderat wurde Isabelle Schmid gewählt.

Die Ersatzwahlen von zwei Mitgliedern des Gemeinderats und der Wahl des Gemeindeammanns für den Rest der Amtsperiode 2018/2021 sind somit zustande gekommen.



GEMEINDE TEGERFELDEN

Die Gemeinde Tegerfelden mit über 1200 Einwohnerinnen und Einwohnern sucht per 1. Mai 2020 oder nach Vereinbarung eine(n)

Leiter/in Technische Betriebe (80%)

Ihre Aufgaben

In dieser Funktion organisieren und koordinieren Sie die Einsätze und Arbeiten im Bereich der Technischen Betriebe. In den verschiedenen Werken für Strassenunterhalt, Wasserversorgung, Abwasser, Abfallentsorgung, öffentliche Anlagen und Plätze, inkl. Grünpflege usw. sind Sie und Ihr Team für den betrieblichen und baulichen Unterhalt zuständig. Als kundenorientierte Persönlichkeit sind Sie Ansprechperson für die Anliegen der Bevölkerung und unterstützen die Behörden bei den anfallenden Arbeiten. Sie führen das Reinigungspersonal sowie die Mitarbeitenden im Bereich der Technischen Betriebe.

Unsere Anforderungen

- abgeschlossene handwerkliche Berufslehre mit einigen Jahren Berufserfahrung
- Gewandtheit im Einsatz und Unterhalt von Fahrzeugen, Maschinen und Geräten
- Erfahrung im Unterhalt von Aussenanlagen
- Fähigkeit Personal zu führen
- Freude am Kontakt mit der Bevölkerung
- Flexibilität und Bereitschaft für Einsätze ausserhalb der üblichen Arbeitszeit (Piketteinsätze, Wasserversorgung oder Winterdienst usw.)
- Selbstständigkeit und Belastbarkeit
- EDV-Grundkenntnisse

Wir bieten

- Weitgehend selbstständiges Tätigkeitsgebiet mit entsprechenden Kompetenzen
- Abwechslungsreiche Arbeiten
- Gut eingerichteter Arbeitsplatz
- Zeitgerechte Besoldung im Rahmen des Personalreglementes

Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen, wie Zeugnisse, Lebenslauf, Foto und Gehaltsvorstellung an den Gemeinderat Tegerfelden, Staltig 14, 5306 Tegerfelden oder per E-Mail an gemeindekanzlei@tegerfelden.ch. Für Auskünfte steht Ihnen der Ressortvorsteher Marius Erdin, 079 509 47 92 oder Vizeammann Pascal Zöbel, 079 655 59 80 gerne zur Verfügung.

Fortsetzung Gemeinde Tegerfelden

Steuerabschluss 2019 der Einwohnergemeinde Tegerfelden

Erfreulicher Steuerabschluss 2019

Die gesamten Steuereinnahmen 2019 der Gemeinde Tegerfel-

den liegen 2.72% über dem budgetierten Betrag und 4.5% über dem Vorjahresergebnis.

Steuerart	Rechnung 2019	Budget 2019	Rechnung 2018
Gemeindesteuern natürliche Personen	2'884'613.05	2'768'000	2'721'497.20
Quellensteuern	102'466.75	130'000	106'481.60
Aktiensteuern	170'728.35	190'000	212'927.05
Nach- und Strafsteuern	4'832.05	0	9'299.55
Grundstückgewinnsteuern	45'451.00	25'000	8'969.00
Erbschafts- und Schenkungssteuern	0.00	10'000	10'440.00
Total Steuerertrag	3'208'091.20	3'123'000	3'069'614.40

Die Erträge aus Gemeindesteuern von natürlichen Personen liegen etwas über dem Vorjahresergebnis und dem Budgetbetrag. Die Erträge aus Quellensteuern und Aktiensteuern liegen im Durchschnitt der Vorjahre.

Die Erträge aus Sondersteuern (Nach- und Strafsteuern, Grundstückgewinnsteuern und Erbschafts- und Schenkungssteuern) sind abhängig von den entsprechenden Besteuerungsereignissen. Daher können sich grössere Abweichungen zwischen Budget und Vorjahreserträgen ergeben.

Einwohnerdienste

Seit Ende 2019 können am Schalter der Einwohnerdienste mit EC-Bankkarten (keine Postkarten oder Kreditkarten) die Gebühren der Abteilung Einwohnerdienste, Gemeindekanzlei oder Abteilung Finanzen beglichen werden.

Winterdienst

Gerne machen wir Sie auf folgende Gegebenheiten aufmerksam:

- Der Winterdienst wird wie üblich reduziert ausgeführt (reduzierter Salzeinsatz, Schwarzräumung nur an exponierten Lagen).
- Fahrzeuge, welche auf öffentlichen Strassen und Plätzen abgestellt werden, können die Winterdienstarbeiten behindern und laufen Gefahr, beschädigt zu werden. Für solche Schäden hat der Fahrzeughalter selbst aufzukommen. Die Gemeinde lehnt jede Haftung ab.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte direkt an Sven Hauenstein, 079 357 36 68.

Papiersammlung

- 3. März 2020, 26. Mai 2020, 18. August 2020 und 17. November 2020 (jeweils immer mit Alteisen)

Altpapiersammlung

Einsammlung an obigen Daten von 13.30 – 16 Uhr durch die Primarschule Tegerfelden.

Altmittel und Karton

Beim Schulhaus steht jeweils von Freitagmittag bis Montagmittag vor den Papiersammlungsdaten eine Karton- und Metallsammelmulde bereit (bei jeder Sammlung). Karton und Metall muss zur Mulde gebracht werden.



Erdin
Hoch+Tiefbau Tegerfelden

Ausführung sämtlicher - Hoch- und Tiefbauten
- Gerüstungen
- Abdichtungen und Injektionen
- Klebarmierung
- Verbundsteinbeläge
- Natursteinbeläge

Alte Zurzacherstrasse 17, 5306 Tegerfelden

Telefon 056 245 18 72 Fax 056 245 20 25 erdin-ag@bluewin.ch

Neubauwohnungen in Lengnau zu verkaufen und zu vermieten:

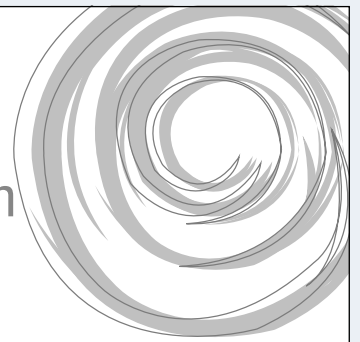
An voll besonnter, ruhiger und zentrumsnaher Lage:

Altersgerechte 2 ½-Zimmerwohnungen

Bauweise Minergie, Komfortlüftung, Lift und eigener Waschturm etc. vorhanden.

Auskunft:
E. Schneider AG, 5426 Lengnau, 079 429 59 23

Haustechnik, die für frischen Wind sorgt.



Vögele

Heizung | Sanitär | Solartechnik

5306 Tegerfelden | Telefon 056 245 61 19
5400 Baden | Telefon 056 500 50 40
info@voegele-ht.ch | www.voegele-ht.ch



****Feine Zöpfe, Bauernbrot, **
die berühmten Crèmeschnitten**

**Schauen Sie doch mal rein!!!
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.**

S'Berg-hof-Lädeli-Team
Vogelsangstrasse 526, 5426 Lengnau

www.berg-hof-laedeli.ch
Nat. 079 / 738'23'47

Öffnungszeiten: Samstag: 9 bis 13 Uhr

Ihre Bestellung nehmen wir gerne entgegen

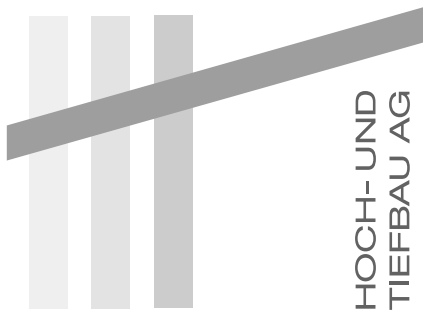


Pflanzenoel.ch AG
Hardhof
5306 Tegerfelden
056 245 8077
www.pflanzenoel.ch



**Seit 20 Jahre
hochwertige Speiseöle aus unserer Region.**

**Jeden Freitag zwischen 14 und 16 Uhr
direkt ab Hof oder via Webshop und per Postpaket
direkt nach hause.**



KELLER

HOCH- UND
TIEFBAU AG

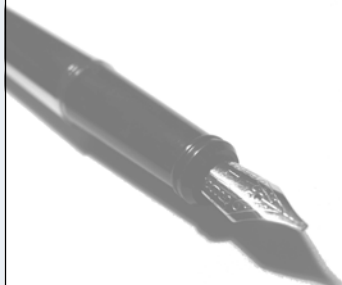
- Neu- und Umbauten
- Kundenarbeiten
- Gerüste
- Fassadensanierungen
- Fassadenisolationen

- Kernbohrungen
- Umgebungsgestaltung
und Plätze
- Umbauprojekte
- Immobilien

www.kellerkht.ch • Mühleweg 35 • 5304 Endingen
Tel. 056 250 1111 • info@kellerkht.ch

SK TREUHAND AG

S | K



**Buchhaltungen
Steuern
Verwaltungen
Revisionen**

info@sk-treuhand.ch
www.sk-treuhand.ch

Geschäftshaus Surb
Freienwilstrasse 1
5426 Lengnau

Tel. 056 201 44 66
Fax 056 201 44 67

Schule

Schule Endingen

Die Ressorts sind verteilt

Mitte Januar hat die neu zusammengesetzte Schulpflege Endingen mit einer halbtägigen Klausur ins 2020 gestartet. Das Gremium hat die Leitlinien zur neuen Ressourcierung verabschiedet und die vielen Ressorts innerhalb der Behörde zugeteilt.

Wie umfangreich die Aufgaben und wie weitreichend die Entscheidungen einer Schulpflege sind, wurde beim Verteilen der Ressorts wieder einmal deutlich sichtbar:

- Das Präsidium bleibt bei Frank van Aartsen, der damit die Gesamtführung unter sich hat. So ist er auch die Vertretung gegen Aussen und Ansprechperson bei öffentlichkeitsrelevanten Ereignissen.
- Neuer Vizepräsident ist Severin Schwaller, der wie bisher Infrastruktur, Schulwegsicherheit, Finanzen und Informatik abdeckt.
- Das Paket Schülerinnen und Schüler (Schullaufbahn, Home-schooling, Sonderschule und Heime) bleibt bei Carole Schwab.



©2020 Schule Endingen

Sibylle Huwyl, Alessia Stampanoni, Frank van Aartsen, Carole Schwab, Severin Schwaller

- Alessia Stampanoni, unser neues Mitglied, übernimmt Elternvertretung, Schulnachrichten, Anlässe und Vernetzung schulnaher Angebote.
- Die Öffentlichkeitsarbeit, das Qualitätsmanagement sowie administrative Prozesse bilden Sibylle Huwylers Ressort.

Die neue Website www.schule-endingen.ch gibt Auskunft über die aktuelle Schulführung.

Musikschule üms

Das Klavier – Ein Saiten- oder ein Schlaginstrument? Oder etwa beides?

In der jahrhundertelangen Entwicklungsgeschichte waren frühere Formen eher als Begleitinstrumente gedacht. Heute ist das Klavier ein Allrounder; Solo? Duo? Im Orchester? Als Begleitinstrument? ... es ist alles möglich.

Man kann alle Stilrichtungen am Klavier spielen, klassische Musik oder lieber Pop, Jazz, Volksmusik, alles kein Problem!

Willst du ganz für dich alleine spielen, oder vor einem grossen Publikum; einfach, kompliziert, lustig und traurig, ernst und romantisch. Das Klavier klingt einfach immer toll!

An der Musikschule üms kannst du unterschiedliche Varianten der Klaviermusik kennenlernen und spielen. Dabei wirst du von echten Profis unterstützt, welche dir dabei helfen, ein Star zu werden!

Vier KlavierlehrerInnen aus Japan, Russland, Kolumbien und Schweiz unterrichten momentan an der üms – vier Ursprungsmerkmale, vier Sprachfärbungen, vier Unterrichtsarten, vier unterschiedliche Persönlichkeiten.

Die üms ist in all den letzten Jahren für sie ein Zuhause geworden, auch ein Transit.

SchülerInnen begegnen, einführen, begleiten, musikalische Erfahrung weitergeben, zeigen, zuhören, fragen, warten, vorschlagen, führen, neue Noten-Klänge-Ausdrücke benennen und erfinden, Gespräche führen und manchmal auch eine Komplizenschaft eingehen.

Naoko Anzai macht elegante Spagatte zwischen kleinen Unterrichtsräumen und vollen Konzertsälen, unterrichten und

selber spielen. Umfragen bei SchülerInnen zeugen von Vielfalt, Geduld, Motivation, Überwinden von Launen, Freude bei gelungenem Vorspiel.

Maria Fischer arbeitet viel mit Vergleichen und Bildern, denn es ist ihr wichtig, dass ihre Lernenden verstehen können, WIE sie zu einem guten Ergebnis kommen und sich an den Fortschritten erfreuen können. Daneben fasziniert sie das 4-händige Klavierspiel.

Ignacio Lopez weiss alles über Klaviere, spielt und liebt klassische Musik, erfindet für seine Schüler und Schülerinnen Noten- und Theoriespiele am Computer und wird demnächst in den wohlverdienten Ruhestand treten.

Christina Gasser kann auf eine sehr lange Tätigkeit in der Region zurückblicken und war schon lange vor der üms da. Sie unterrichtet mit viel Freude und Leidenschaft, arbeitet aber gern in stressfreien Zonen.



©2020 Musikschule üms



40 Jahre Bäckerei Bürghi, Lengnau

Aktionswoche vom 30. März bis 4. April

Montag	Russenzöpfe klein	6.—Fr.
Dienstag	Nussgipfel und Nusstangen	1.50Fr.
Mittwoch	Crèmeschnitten	2.—Fr.
Donnerstag	St. Gallerbrote 500Gr.	2.—Fr.
Freitag	Gipfeli	1.—Fr.
Samstag	Zöpfe alle Grössen	40% Rabatt

Vereine

Pop'n'Rock des Jugendspiels Surbtal

Der CFCH konnte eine grosse Spende übergeben werden
Am Wochenende vor Weihnachten fand das traditionelle Konzert des JSS statt, an dem einmal mehr für einen guten Zweck gesammelt wurde. Dabei durfte die Band wieder auf die Gastfreundschaft des Gartencenters Lengnau und die tatkräftige Unterstützung von freiwilligen Helferinnen und Helfern zählen, dank welchen dieser Anlass möglich wurde.

Grosse Spendenfreude

Besonders erfreulich ist der Rückblick auch dank der vielen klatschenden und spendenden Hände! Der Reingewinn war beträchtlich, womit für die Organisation CFCH Cystische Fibrose Mucoviscidose CHF 3300 zustande kam. Zusätzlich spen-

deten die ebenfalls auftretenden BluesKidz einen Teil ihrer Gage an die Stiftung, sodass total ein Betrag von CHF 3600 überwiesen werden konnte.



©2020 Jugendspiele Surbtal

SP Surbtal

Velobörse für Gross und Klein

Am Samstag, 21. März 2020, findet auf dem Dorfplatz Lengnau die alljährliche Surbtaler Velobörse statt. Sie können gebrauchte Velos, Trottis, Bobby-Cars, Rollschuhe, Skateboards, Dreiräder etc. verkaufen, kaufen oder der Aktion «Velos für Rumänien» spenden. Diese nimmt auch Skis, Snowboards, Skischuhe und Ähnliches entgegen.

Die Warenannahme ist von 8.15–9 Uhr, der Verkauf von 9–9.30 Uhr und die Abholung respektive Auszahlung von 9.30–10 Uhr. Eine Provision von zehn Prozent dient der Deckung der Unkosten. Eine Kaffeebar lädt zum gemühtlichen Verweilen ein. Die SP Surbtal freut sich auf Ihren Besuch.



©2019 SP Surbtal

Freilichtbühne Surbtal

Damit wir nicht nackt auf die Bühne müssen...

Erst mit Kostümen, Requisiten und der richtigen Schminke ist ein Theater komplett. Im neuen Stück «Tanja Lupa» der Freilichtbühne Surbtal kommen diese Dinge im futuristischen Design daher und haben deshalb auch ihren Preis. Denn Kostüme und Requisiten müssen eigens fürs Stück aus speziellen Materialien angefertigt werden. Um dies zu finanzieren hat

die Freilichtbühne Surbtal ein Crowdfounding lanciert. Auf lokalhelden.ch/tanjalupa kann jede und jeder einen finanziellen Zustupf daran geben. Im Gegenzug gibt es tolle Geschenke, unter anderem eine Führung hinter den Kulissen des Theaters mit dem Regisseur Gallus Ottiger. Das ganze «Tanja Lupa»-Team freut sich über jeden Batzen, vielen, herzlichen Dank.



©2019 Freilichtbühne Surbtal



Unser
Jubiläumsangebot
für Sie!

Mitglieder-Fondssparkonto mit 2% Zins

Wir unterstützen Sie beim perfekten Mix – auch bei Ihrem Vermögen.



raiffeisen.ch/surbtal-wehntal/jubilaem

RAIFFEISEN

Wir machen den Weg frei

Vereine Endingen

Frauenturnverein Endingen

42. Generalversammlung vom Frauenturnverein Endingen

Fünf neue Mitglieder aufgenommen

Im Restaurant Rössli durfte die Präsidentin Ingrid Indri 18 Mitglieder und sieben Gäste begrüßen. Nach einem feinen Nachtessen konnte die Versammlung beginnen.

Zu Beginn der Versammlung wurde eine Gedenkminute für das verstorbene Passivmitglied Josy Blöchliger eingelegt.

Das Protokoll und die Berichte der Präsidentin, der technischen Leiterin und der Bericht der Vereinsreise wurden von den Mitgliedern einstimmig angenommen. Ebenso wurde die von Yvonne Jeggli präsentierte Jahresrechnung sowie das Budget gutgeheissen.

Erfreulicherweise durfte der Verein gleich fünf neue Mitglieder aufnehmen: Imelda Baumgartner, Christine Keller, Patrizia Rub, Karin Spuler und Eva Vogt. Sie alle wechseln vom Damen- zum Frauenturnverein. Leider musste der Verein den Austritt von fünf langjährigen Mitgliedern zur Kenntnis nehmen. Sie alle bleiben jedoch als Passivmitglieder erhalten.

Das Jahresprogramm wurde von Ingrid Indri vorgestellt. Ein Höhepunkt ist sicherlich das im Juni in Koblenz stattfindende Kreisturnfest. Der FTV wird mit einer Indiacat Mannschaft teil-

nehmen. Ebenso werden einige Turnerinnen den Fit und Fun Wettkampf bestreiten.

Die Tagespräsidentin Heidi Werder führte die Wahlen durch. Für die langjährige Aktuarin Silvia Schwitter konnte neu Heidi Egli in den Vorstand gewählt werden. Heidi Egli wird das Amt der Kassierin übernehmen, Yvonne Jeggli amtet neu als Aktuarin, Marianne Spuler weiterhin als Vizepräsidentin. Ebenfalls wurden die Präsidentin Ingrid Indri und die technische Leiterin Ingrid Graber in ihrem Amt bestätigt.

Die ausgetretene Aktuarin Silvia Schwitter war 20 Jahre im Vorstand. Ihr wurde für ihre langjährige Tätigkeit im Vorstand mit einem Geschenk und mit der Ernennung zum Ehrenmitglied gedankt.

Seit zehn Jahren im Verein sind Ursula Keller, Ingrid Indri und Ingrid Graber.

Zum Schluss der Versammlung wurden noch die fleissigen Turnerinnen geehrt.

Von insgesamt 50 Turnstunden, inklusive Indiacatraining, belegte Marianne Spuler mit 48 Anwesenheiten den ersten Rang, gefolgt von Ingrid Graber und Ingrid Indri. Mit den Schlussworten und Grüßen von Cornelia Spuler vom Damenturnverein und Matthias Gavornik von der Männerriege konnte die Präsidentin die kurzweilige Versammlung schliessen.



©2020 Frauenturnverein Endingen

Frauenbund Unterendingen

Zusammen mit den Landfrauen Endingen und Tegerfelden laden wir zum Vortrag ein: «Aufgeräumt Glücklich Sein» am Mittwoch, **11. März 2020, 19.30 Uhr** im Pfarreisaal Unterendingen.

Stellen Sie sich vor, wie leicht Ihr Leben ist, wenn Sie den unnötigen Ballast abwerfen. Wie schön es ist, wenn alles ordentlich seinen Platz hat und das Öffnen von Schubladen und Kästen Freude bereitet. Wenn alle Schätze entsprechend aufbewahrt sind und nicht mit dem Gerümpel vermischt sind.

Kurz: wenn Sie aufgeräumt glücklich sind!

Caroline Bamert, Aufräum-Coach und Ordnungsberaterin, gibt an diesem Abend auf unterhaltsame Weise Tipps und Tricks weiter, wie federleicht das Leben sein kann, wenn Ballast abgeworfen wird und der Fokus auf die Sachen und Tätigkeiten gerichtet sind, die man liebt.

Kosten: Mitglieder CHF 10, Nichtmitglieder CHF 15

Fortsetzung Vereine Endingen

Damenturnverein Endingen

So etwas gab es noch nie / ganze Gruppe wechselt zum Frauenturnverein

Am Donnerstag, 23. Januar, versammelten wir uns im Restaurant De Finibus Terrae (Sonnenblick) in Unterendingen, denn unsere alljährliche Generalversammlung stand auf dem Programm. Nachdem alle satt waren und die Präsidentin Silvia alle Aktivmitglieder und unsere Gäste begrüsst hatte brachten wir die ersten Traktanden schnell hinter uns.

Jahresrückblicke

Das Vorlesen der Jahresberichte der Präsidentin, allen Leiterinnen und von der Vereinsreise gehört bei uns der Vergangenheit an. Und so kamen wir auch dieses Jahr wieder in den Genuss einer Fotopräsentation, welche mit Videos gespickt und mit Musik umrahmt ist. Also konnten wir uns entspannt zurücklehnen und diese geniessen. Und so wurde das vergangene Jahr noch einmal in Erinnerung gerufen. Das grösste Highlight war das Eidgenössische Turnfest in Aarau (direkt vor der Haustür). Hier hatte man fast das Gefühl nochmals in Aarau zu sein, denn zu diesen Bildern lief der offizielle ETF Song «Move the World», welcher man am Turnfest immer wieder hören konnte. Vielen Dank an Jasmin für diesen tollen Rückblick.

Eintritte

Heute Abend konnten wir Lara Eberhard, Chantal Spuler und Stefanie Vorhauer als Aktivmitglieder aufnehmen. Und mit einer Spezialregelung konnten im weiteren Gianna Werder, Michelle Spuler, Anna Bründel, Lya Markwalder und Natalie Spuler, welche im Schaukelring und Volleyball aktiv sind, aufnehmen.

Einzelne Austritte und sogar eine ganze Gruppe welche zum FTV wechseln

Beruflich bedingt hatten wir die Austritte von Ramona Vogt, Chantal Burger und Joy Spittaler zu verzeichnen. Nach einer kurzen Pause, in welcher sich das austretende Grüppli umgezogen hat, denn sie kleideten sich mit nicht mehr aktuellen Outfits vom Verein ein. Darunter waren Trainer, Wettkampftenne, Gymnastik, und Aerobic-Dress.

In einer von ihnen gestalteten Power Point Präsentation trugen sie sich gegenseitig eine Laudatio vor, in denen sie die jeweilige Person mit ihren ausgeführten Ämtli und Anzahl Aktivjahren sie im Verein waren, zum Besten brachten. Mit speziellen Anekdoten wurde diese noch erweitert und das Vereinsleben unseren jungen Mitgliedern noch schmackhaft gemacht. Wie man in einem Verein viel Erleben und auch Freundschaften schliessen kann. Und jetzt werden sie sich aktiv beim Frauenturnverein betätigen. Wir wünschen Imelda Baumgartner, Eva Vogt, Patrizia Rub, Karin Spuler, Hildegard Burger, Yvonne Jeggli und Christine Keller alles Gute im neuen Verein.

Wahlen

Die Tagespräsidentin Eva Vogt führte die Wahlen durch. Neu in den Vorstand wird Mariël Keller als Beisitzerin kommen. Da unsere Revisorinnen uns verlassen werden, konnten wir



©2020 Damenturnverein Endingen

Stehend von links: Anna Bründel, Gianna Werder, Chantal Spuler, Michelle Spuler, Melanie Spuler, Eva Vogt, Stefanie Vorhauer, Patrizia Rub und Andrea Neukom.
Sitzend von links: Lara Eberhard und Mariël Keller

Andrea Neukom und Melanie Spuler für dieses Ämtli gewinnen. Das Vaki-Turnen wird neu von Marco Meier und das Aerobic von Andrea Neukom geführt. Die Materialverwaltung wird neu von Sarah Schmid übernommen. Die technische Leitung (Co-Leitung) vom DTV wird von Jasmin Hug und Sandra Eberhard übernommen. Als Mädchenriege Unterstufe Leiterin Stv. wird neu Nadine Eberhard gewählt. Für die Stv. Leitung Mädchenriege Oberstufe wird noch jemand gesucht und bleibt im Moment vakant. Die Leiterinnen Andrea Schwaller, Nicole Teller, Gill Gygax und Sandra Schenk beim KITU-Turnen werden Ende Saison ihr Amt niederlegen. Neu für das KITU-Turnen werden ab den Frühlingferien Deborah Schneider, Tamara Schatzmann, Barbara Büttner und Karmen Röthlin als Leiterinnen und Hilfsleiterinnen im Einsatz sein.

Ehrungen

Einige Turnerinnen, welche im letzten Jahr für den Verein einen Kurs gemacht hatten konnten eine Rose entgegennehmen. Folgende Jubilare erhielten ein Präsent: für 5 Jahre Anouk Erni, für 10 Jahre Chantal Pissoke und für 20 Jahre Patrizia Rub und Eva Vogt. Anschliessend gab es ein Präsent für die fleissigen Turnerinnen, welche am meisten die Turnstunden besucht haben. Bei den Aerobic Turnerinnen waren dies im ersten Rang Eva Vogt, im zweiten Rang Andrea Neukom und im dritten Simone Oberholzer und bei den Donnerstags-turnerinnen waren dies im ersten Rang Sandra Eberhard und Silvia Hitz, im zweiten Rang Nadine Eberhard und Cornelia Spuler und im dritten Melanie Spuler.

Zwei austretende Langjährige wurden zu Ehrenmitgliedern ernannt, dies sind Patrizia Rub und Eva Vogt.

Unsere Gäste: Ingrid Indri vom Frauenturnverein, Viktor Laube von der Männerriege und Luca Werder vom Turnverein bedankten sich für die Einladung, die gute Zusammenarbeit und wünschen ein schönes Erfolgreiches Vereinsjahr.

Nach dem offiziellen Teil konnten wir das Dessert, welches uns von den austretenden Mitgliedern spendiert wurde, geniessen. Vielen Dank für die Spende.

Fortsetzung Vereine Endingen

Jodlerklub Echo vom Surbtal

Endinger Jodler-Obig 2020

Am Samstag, **21. März 2020**, und Sonntag, **22. März 2020**, findet in der Mehrzweckhalle Endingen das Jahreskonzert des Jodlerklubs «Echo vom Surbtal» statt. Der erste Teil des Abends steht unter dem Motto «Die vier Jahreszeiten (nicht von Vivaldi)». Durch das Programm führt Clown «Pflotsch».

Im zweiten Teil des Abends wird der bäuerliche Schwank «Immer Ärger mit Emili(y)» aufgeführt. Regie führt Oski Umbricht.

Nach dem Programm kann man am Samstag den Abend gemütlich an der Jodlerbar ausklingen lassen.

Türöffnung und Essen am Samstag um 18 Uhr, Konzertbeginn 19.30 Uhr.

Türöffnung und Essen am Sonntag um 13 Uhr, Konzertbeginn 14 Uhr.

Es sind keine Platzreservierungen möglich.

www.jodlerklub-endingen.ch



©2020 Jodlerklub Echo vom Surbtal

Vereine Lengnau

Natur- und Vogelschutzverein

Generalversammlung am Freitag, **13. März 2020**, 19 Uhr, im Dorfmuseum Lengnau. Nach dem geschäftlichen Teil gibt es eine Bilder-Präsentation einiger Pflegegebiete des Natur- und Vogelschutzvereins. Wie immer wird der Abend durch einen kleinen Imbiss und gemütliches Beisammensein abgerundet. Alle Interessierten sind herzlich dazu eingeladen. Eine Anmeldung ist nicht nötig. Auskunft erteilt Willi Müller, 056 241 19 63.



©pixabay

Fortsetzung Vereine Lengnau

Landfrauenverein Vogelsang - Lengnau

Fridolinstag im Weiler Vogelsang Lengnau

Die Landfrauen bewirten sie am Freitag, **6. März 2020**, im «Vogelsanger Schulhaus» mit Kartoffelsalat, Schinken, Rauchwürste und Wienerli.

Ist der Hunger gestillt, stehen feine Kuchen und Torten für ihr leibliches Wohl bereit.

Wir freuen uns sie ab 10.30 Uhr in der Gaststube begrüßen zu dürfen.

Es sind alle herzlich Willkommen.

Örgeler begeistern Landfrauen

An der Generalversammlung des Landfrauenvereins Vogelsang-Lengnau stand der Vorstand mit dem Co-Präsidium im Mittelpunkt. Mit grossem Applaus wurde Karin Schmid, Vogelsang, neu in den Vorstand gewählt, sodass dieser wieder mit vier Frauen besetzt ist. Die angekündigte «Männer-Überraschung» im zweiten Teil des Abends war den Vorstandsfrauen perfekt gelungen.

Der Abend hatte mit einem hervorragenden Nachtessen aus der Küche der Mostlaube begonnen. Speziell begrüsst wurden die vier Neumitglieder, womit der Verein nun aus 65 Frauen besteht, von denen erfreulicherweise zwei Drittel anwesend waren. Protokoll und Jahresrechnung wurden genehmigt und beim Jahresbericht erinnerte man sich gerne nochmals zurück an den Fridolinstag 2019, den Maibummel ins Degermoos, die Vereinsreise aufs Briener Rothorn oder den speziellen Kochkurs zum Verwerten von altem Brot. Auch zur Stubete im November hatte sich eine stattliche Anzahl Frauen im Schulhaus Vogelsang getroffen, um in gemütlicher Runde zu jassen oder zu spielen.

Nach dem feinen Dessert und dem von der Mostlaube spendierten Kaffee wurden die Frauen von den «Churzschluss-Örgelern» musikalisch überrascht. Stimmung und Lärmpegel stiegen und es wurde gesungen und geschunkelt. Der Ausruf einer der Landfrauen «Und, wer von euch ist denn noch zu haben?» ertete schallendes Gelächter.

Ein herzlicher Dank geht an die Vorstandsfrauen Monika Müller, Tanja Laube, Daniela Meier und Karin Schmid. Sie haben wiederum ein spannendes Jahresprogramm 2020 erarbeitet, von dem alle profitieren dürfen.



©2020 Landfrauen Vogelsang-Lengnau

Musikgesellschaft Brass Band

Generalversammlung

Am Freitag, 17. Januar 2020, lud die MG Brass Band Lengnau im Schulhaus Vogelsang zur Generalversammlung 2020 ein.

Präsident Philipp Laube eröffnete nach einem feinen Nachtessen den offiziellen Teil der Versammlung.

Nach dem eindrücklichen Jahresbericht des Präsidenten, der auch dieses Jahr wieder mit einer Dia-Show umrahmt wurde, durfte Kassier Daniel Büchi über die Entwicklung unserer Vereinskasse berichten, welche mit einem kleinen Gewinn abgeschlossen hat.

Dirigent Markus Hauenstein blickte auf das letzte Jahr mit der MG Brass Band Lengnau zurück. Als Highlight konnte er sicher das ausserkantonale Musikfest in Hergiswil und das Kirchenkonzert bezeichnen, welches ein stimmiger und runder Jahresabschluss war.

Mit Freude durften zwei neue Mitglieder begrüsst werden: Rahel Schmid und Eliah Brunner. Des Weiteren wird Marius Schmid seine Aktivzeit beenden, bleibt dem Verein aber als Ehrenmitglied erhalten.

Für guten Probenbesuch von 98.6% erhielt Hans Suter den Wanderpreis für den besten Probenbesuch. Weitere 15 Personen durften eine Ehrenmeldung entgegennehmen.

Die wichtigsten Anlässe im 2020 sind sicher die Teilnahme am aarg. Musiktag in Oberrüti am **23. Mai 2020**, die Reise nach Luxemburg Ende Juni und die Teilnahme am schweizerischen Brass Band Wettbewerb in Montreux Ende November. Somit bleibt auch das Jahr 2020 für die Musikgesellschaft Brass Band Lengnau ein interessantes und intensives Vereinsjahr.



Die neuen Mitglieder Rahel Schmid und Eliah Brunner zusammen mit dem Präsidenten Philipp Laube (mitte)

©2020 Musikgesellschaft Brass Band

Fortsetzung Vereine Lengnau

Frauenverein Lengnau-Freienwil

Jass- und Spielnachmittag

Gemütlicher Jass- und Spielnachmittag mit Kaffee und Kuchen am Donnerstag,

5. März 2020 von 14 – 17 Uhr im Pfarreizentrum Lengnau. Neben dem Jassen können auch andere Spiele gemacht werden. Gerne dürfen eigene Spiele mitgebracht werden. Neue Teilnehmer sind willkommen und nehmen bitte vorher mit Annelies Laube Kontakt auf. Gerne bieten wir Ihnen eine Mitfahrgelegenheit.

Informationen erhalten Sie bei Annelies Laube, 056 241 23 30. Unkostenbeitrag: CHF 5.

Weltgebetstag aus Zimbabwe

Die Weltgebetstagsfeier findet am Freitag, **6. März 2020** um 19 Uhr in der Kirche Unterendingen statt. Das Thema der Feier lautet "Steh auf, nimm deine Matte und geh deinen Weg!" Die Frauen aus Zimbabwe bereiteten eine sehr eindrückliche Liturgie vor. Sie erzählen von ihrem Leben mit Freuden und mit grossen Sorgen. Mit dem Titel der Liturgie zeigen sie uns, dass sie nicht resignieren, sondern voller Hoffnung und Mut in ihrem Glauben "aufstehen, ihre Matte nehmen und ihren Weg gehen" wollen. Wir freuen uns, diese starken Gedanken aufzunehmen und weiterzugeben im Sinne der Frauen von Zimbabwe für alle Menschen rund um den Erdball.

Anschliessend an die ökumenische Familienfeier soll auch Zeit sein für Begegnungen bei Kaffee, Sirup, Tee und Gebäck. Die ökumenische Vorbereitungsgruppe lädt Gross und Klein herzlich zum Weltgebetstag ein.

Home Singers

Die Home Singers sind am Montag, **16. März 2020** von 14.45 – 15.45 Uhr im Altersheim Margoa in Lengnau zu hören.

Mit ihrem breit gefächerten Repertoire erfreuen sie einmal im Monat die Altersheimbewohner in Lengnau. Begleitet werden sie von Erwin Uhland mit dem Akkordeon.

Die Home Singers bringen eine schöne Abwechslung in den Alltag der Bewohner. Auch andere Zuhörer sind herzlich willkommen.

Auskunft erteilt die Leiterin, Elsbeth Rappo, 056 241 14 37.

Frühlingsbörse mit Kaffeestube

Am Mittwoch, **18. März 2020** von 14 – 16 Uhr findet im Pfarreizentrum Lengnau die Börse statt.

Annahme: Dienstag **17. März 2020** von 14 – 15 Uhr und von 18.30 – 20 Uhr

Rückgabe: Mittwoch, **18. März 2020** von 18 – 18.30 Uhr
Angenommen werden nur gut erhaltene und saubere Frühlings-, Sommer- und Fasnachtstkleider für Kinder, Velos, Rollbretter, Kinderwagen, Spielsachen, Kinder- und Jugendbücher etc. Es können auch einwandfreie, gebrauchte Tupperware- und Betty Bossi-Artikel verkauft werden.

Wer schon eine Nummer besitzt, kann diese übernehmen. Es werden auch neue Verkäufer angenommen.

Bitte beachten Sie ein paar Punkte hinsichtlich der Etikette. Sie erleichtern uns dadurch den Ablauf sehr. Es wird nur Ware angenommen, welche korrekt angeschrieben ist.

So sollte die Etikette (Grösse ca. ½ Postkarte) aussehen:

Artikel: **Hose**

Grösse: **116**

Verkaufspreis: **4.–**

Kontrollnummer:

Preise nur ganze Franken

Bitte kreisen Sie Ihre Kontrollnummer ein.

- Benutzen Sie festes Papier oder Karton
- Befestigen Sie die Etiketten mit Sicherheitsnadeln oder stabilem Faden / Schnur.
- Keine Klebeetiketten, keine „Güfeli“
- Befestigen Sie bei Büchern, Kassetten, CD's, etc. die Papieretikette mit Klebstreifen (Kleberli), keine Selbstklebeetiketten
- Verkaufen Sie nur komplette Puzzles und Spiele. Kennzeichnen Sie Puzzles, Spiele und elektronische Geräte zusätzlich zur normalen Preisetikette mit einer Klebeetikette mit Ihrer Kontrollnummer und dem Preis.
- Bei mehrteiligem Spielzeug gehen lose Teile leicht verloren. Binden/kleben Sie diese aneinander oder verpacken Sie sie in einem durchsichtigen Sack.

Es wird keine Haftung für gestohlene oder beschädigte Ware übernommen.

Wir danken Ihnen für das Berücksichtigen unserer Hinweise und wünschen Ihnen viel Erfolg beim Verkauf.

Weitere Auskünfte erteilt Nicole Angst, 056 241 04 37

Gottesdienst von Frauen gestaltet

Am Mittwoch, **25. März 2020** feiern wir 9 Uhr in der Kirche St. Martin in Lengnau einen Gottesdienst. Er wird von engagierten Frauen aus unserem Verein vorbereitet und gestaltet. Anschliessend sind alle zum gemütlichen Beisammensein eingeladen.

Stelen selber herstellen

Stelen sind freistehende, schlanke Säulen. Sie verschönern viele Gärten und Hauseingänge. In diesem Kurs gestalten Sie Ihre persönliche Stele nach Ihren Ideen und Wünschen. Die Kugeln und Formen werden aus Ton gestaltet, glasiert und auf einen Metallstab aufgeschichtet.

Datum: Montag, **20. und 27. April, 4. und 18. Mai 2020**

Zeit: 19.30 – 22 Uhr

Ort: Flueweg 11, Lengnau

Kursleiterin: Irene Zumsteg, Lengnau

Kosten: ca. CHF 200 (je nach Materialmenge), ca. CHF 205 für Nichtmitglieder

Anmeldung: bis **5. April 2020** an Yvonne Jeggli, 056 241 24 10 oder yvonne.jeggli@bluewin.ch

Fortsetzung Vereine Lengnau

Mit beiden Beinen im Leben stehen

Workshop Selbstvertrauen für Kinder von 8 – 12 Jahren
Kinder sind unsere Zukunft. In der heutigen Welt mit all den Eindrücken aufzuwachsen ist nicht einfach. Beeinflusst von den Medien, der Umwelt der Schnelllebigkeit und dem Druck den Überblick zu behalten, fällt auch manchem Erwachsenen schwer. Sich hinstellen und Nein sagen! Für etwas oder gar für sich selber einzustehen braucht viel Mut. Wirklich?

Datum: Mittwoch, 29. April 2020
Zeit: 14 – 16 Uhr
Ort: Pfarreizentrum, Lengnau
Kursleiterin: Corinne Müller (Therapeutin Comes nach Divinita), Lengnau
Kosten: CHF 15, CHF 20 für Nichtmitglieder
Anmeldung: bis 22. April 2020 an Lilian Strebel, 056 250 40 25 oder strebel-family@bluewin.ch

Besuchen Sie auch unsere Homepage www.frauenverein-lengnau-freienwil.ch

Vereine Tegerfelden

Turnerriegen Tegerfelden

Haben Sie Lust auf eine abenteuerliche Reise quer durch den Aargau? Kommen Sie an die Turnshow der Turnerriegen Tegerfelden. Diese findet am Freitag und Samstag, 27./28. März 2020, um jeweils 20 Uhr in der Mehrzweckhalle in Tegerfelden statt. Gerechtem dem Motto «Quer durch's Rüebliland» können Sie sich von einer einzigartigen Show auf der grossen

Bühne verzaubern lassen. Nach der Türöffnung um jeweils 18 Uhr wird Ihnen auf Wunsch ein feines Abendessen sowie Getränke serviert. Sichern Sie sich ab Samstag 29. Februar 2020 online unter www.tvtegerfelden.ch oder am Samstag, 7. März 2020 von 14 – 17 Uhr telefonisch unter 079 872 80 39 Ihre Tickets. Weitere Details zur Veranstaltung finden Sie online.

Schützengesellschaft Tegerfelden

Die Vizepräsidentin Melanie Müller durfte 22 Mitglieder zur diesjährigen Generalversammlung im Restaurant Wartegg in Tegerfelden begrüssen, vier Mitglieder hatten sich bereits im Vorfeld entschuldigt.

Nach der Begrüssung wurde das traditionelle Essen «Bratwurst und Rösti» serviert. Gestärkt ging es dann an die Abarbeitung der Traktandenliste, welche die Mitglieder mit der Einladung und den Unterlagen vorab erhalten hatten. Dieses Jahr konnten alle Traktanden zügig abgearbeitet werden, da es keinen Anlass für Diskussionen gab. Dadurch ging die diesjährige Generalversammlung relativ schnell über die Bühne und Melanie Müller konnte diese um 21.55 Uhr beenden. Die Vizepräsidentin sprach den Vereinsmitgliedern und Vorstandskollegen -innen nochmals ihren Dank aus für die geleistete Arbeit und gute Unterstützung in diesem Jahr.

Im Anschluss an die Generalversammlung blieb noch genügend Zeit, um zu verweilen und den Abend gemütlich ausklingen zu lassen.

Rückblick auf das Vereinsjahr

Der sportliche Höhepunkt des Vereinsjahrs war der Besuch des Kantonalen Schützenfests in Freiburg, mit einem Sektionsresultat von 89.604 Punkten darf man mit der erbrachten Leistung zufrieden sein. Ebenfalls war die Durchführung des 9. Rebbergschiessens 2019 mit unserer traditionellen Festwirtschaft ein weiterer Höhepunkt.

Ausblick

Im kommenden Jahr steht ein umfangreiches Programm bevor, mit den traditionellen Anlässen wie dem Wysonntig. Ein weiterer Höhepunkt wird sicherlich auch der Besuch des Eidgenössischen Schützenfests in Luzern.

Wahlen und Ehrungen

Dieses Traktandum nahm längere Zeit in Anspruch, da viele Ämter neu zu besetzen waren. Unter anderem wurde ein neuer Präsident gesucht, da Fabian Zöbel überraschend im Juni seinen Rücktritt als Präsident und gleichzeitig den Austritt aus dem Verein bekannt gab.

Auch Alessandra Baumgartner gab ihren Rücktritt aus dem Vorstand bekannt.

Erfreulicherweise erklärten sich im Vorfeld der Generalversammlung Michael Brack und Rafael Erdin bereit, neu in den Vorstand einzutreten.

Michael Brack wird das Amt des Aktuars und Rafael Erdin das Amt des Schützenmeisters übernehmen, so dass Marco Müller (ehemaliger Schützenmeister) die SG Tegerfelden neu als Präsident führen kann.

Alle neuen Vorstandsmitglieder wurden mit grossem Applaus gewählt.

Den abtretenden Vorstandsmitglieder Fabian Zöbel und Alessandra Baumgartner wurde für die geleistete Arbeit gedankt und Alessandra Baumgartner wurde ein kleines Geschenk überreicht für ihre tatkräftige Unterstützung in den letzten fünf Jahren.

Fortsetzung Vereine Tegerfelden

Ehrungen

Der Vorstand durfte dieses Jahr vier Personen als Ehrenmitglied vorschlagen, Hildegard Baumgartner, Rosemarie Baumgartner, Severin Baumgartner und Lukas Müller. Sie wurden

alle mit grossem Applaus zum Ehrenmitglied der Schützengesellschaft ernannt. Der Vorstand bedankte sich für die geleistete Arbeit und die aktive Unterstützung in den vielen Jahren.



Der Vorstand der Schützengesellschaft Tegerfelden gebildet aus Rafael Erdin, Melanie Müller, Marco Müller, Michael Brack und Marco Baumgartner

©2020 Schützengesellschaft

Kultur

Dorfmuseum Lengnau

Bilder- und Kleidertauschbörse im Dorfmuseum Lengnau

Dieser Aufruf richtet sich an alle, die vor lauter Bilder die Wände nicht mehr sehen, oder bei denen der Kleiderschrank gerne das ein oder andere gute Stück wieder loswerden möchte.

Achtung: Ran an den Kleiderschrank fertig los – auf geht's jetzt wird aussortiert!

Nein, nein so pressant ist es auch wieder nicht. Im Dorfmuseum Lengnau findet vom **24. April – 3. Mai 2020** die

erste Bilder- und Kleidertauschbörse statt. Ihr Beitrag macht es möglich, dass ein kleines Schwarzes gegen eine bequeme Jeans eingetauscht werden kann. Ein tolles Bild wechselt den Besitzer und findet in einem neuen zu Hause einen wunderbaren Platz. In der April-Ausgabe des Surbtalers erfahren Sie genaueres. Wir freuen uns, wenn Sie die guten Stücke: Bilder, Handtaschen, Kleider und Schuhe für die Tauschbörse bereit legen. Kaufen war gestern, tauschen ist nachhaltig, günstig und macht glücklich – wer weiss, vielleicht sogar süchtig!

Fortsetzung Kultur

Kulturkreis Surbtal

Spoken Word trifft Cello: Diener & Bachmann «Die Abenteuer des Don Chilischote» im Aargauisch Kantonalen Weinbaumuseum, Tegerfelden.

Slam Poetry, Cello und Lovesongs – Manuel Diener und Lorenz Bachmann experimentieren mit Stimme und Cello und entführen die Besucher mit ihrem abendfüllenden Stück in «Die Abenteuer des Don Chilischote».

Don Quijote und Sancho Panza in der Schweiz. Sie sind Narren und darum frei. Sie kämpfen gegen Pfeffermühlen und Windparks. Alles wird verdreht. Aus dem Ticktack der Uhr wird die Taktik des Fussballtrainers. Bachmann zupft am Cello, Diener an seinem Bart. Diener schleudert Worte ins Publikum, Bachmann seinen Bogen aus Pferdehaar. Diener träumt von Pferdehaar, sein Kopf ist licht. Bachmann träumt vom Licht. Die Abenteuer des Don Chilischote handelt vom Abenteuer des Lebens mit all seinen Gipfeln und Abgründen, vom heldenhaften Kampf für eine bessere Welt und gegen die bösen Geister der Quarter-Life-Krise, von der unerschrockenen Suche nach dem Sinn des Lebens und der wahren Liebe. Wie schon bei Cervantes wird mit Worten und Bedeutungen gespielt, es wird gesungen, gerappt und getanzt, Stimme und Cello verschmelzen ineinander und bilden ein gemeinsames Ganzes. Wort: Manuel Diener (der Eine von Interrobang!?),



©2020 Kulturkreis Surbtal

Cello: Lorenz Bachmann

Die Veranstaltung findet im Anschluss an die GV des Kulturkreises Surbtal statt (19 – 20 Uhr).

Am Samstag, **28. März 2020**, 20.30 Uhr, Weinbaumuseum Tegerfelden

Eintritt: CHF 25/CHF 20 für Kulturkreismitglieder/CHF 15 für Studenten und Schüler

Reservationen: info@kulturkreissurbtal.ch

Religion

Pfarrei St. Martin Lengnau-Freienwil

Patrozinium Kapelle Vogelsang – Fridolinstag

Die Eucharistiefeier findet am Freitag, **6. März 2020**, 10 Uhr, in der Kapelle Vogelsang statt; anschliessend Festwirtschaft im Schulhaus. Die ganze Pfarrei ist herzlich dazu eingeladen.

Fastenopfer

Die Unterlagen für das diesjährige Fastenopfer und Brot für alle wurden rechtzeitig in alle Haushaltungen verschickt. Wir freuen uns, wenn Sie die ökumenische Kampagne 2020 unter dem Motto «Gemeinsam für eine Landwirtschaft, die unsere Zukunft sichert» unterstützen.

Brot zum Teilen

«Für das Recht auf Nahrung»

In der Bäckerei Bürgi gibt es auch dieses Jahr in der Fastenzeit wiederum ein ganz besonderes Brot zu kaufen: Das «Brot zum Teilen». Der kleine Aufpreis von 50 Rappen geht an Projekte und Programme von Fastenopfer und Brot für alle.

Einladung zum gemeinsamen Suppentag der Pfarreien Lengnau-Freienwil, Tegerfelden und Unterendingen



Dieses Jahr findet der gemeinsame Suppentag am Sonntag, **15. März 2020**, in der Mehrzweckhalle Tegerfelden statt. Die Kirchgemeinden im Surbtal unterstützen in diesem Jahr Haiti mit dem Hilfsprogramm von Fastenopfer. Die Situation in dem Inselstaat in der Karibik ist sehr kritisch: Klimawandel, ungeeignete Anbaumethoden und unzureichende politische

Fortsetzung Religion

Entscheidungen setzen der Bevölkerung zu. Die Ernährung von 3,6 Millionen Menschen ist gefährdet. Fastenopfer setzt sich zum Ziel, Bäuerinnen und Bauern so zu schulen, dass sie besser gerüstet sind im Kampf gegen die Folgen des Klimawandels. So lernen sie trockenheitsresistentes Saatgut zu gewinnen und gegen Bodenerosion werden Waldgebiete aufgeforstet. Mit Ihrer Unterstützung kann die Kampagne ihre Wirkung entfalten. Herzlich willkommen.

Der ökumenische Gottesdienst beginnt 10.30 Uhr, ebenso das «Fiire mit de Chline»; anschliessend gemeinsamer Suppenzmittag.

Es laden herzlich ein

- Katholische Pfarrei Lengnau-Freienwil
- Reformierte Kirchgemeinde Tegerfelden
- Katholische Pfarrei Unterendingen

Chilekafi

Nach dem 9-Uhr-Gottesdienst laden wir Sie ganz herzlich ein am Sonntag, **8. März 2020** zu Kaffee, Tee, Fruchtsaft, Mineral, Bauernbrot und Zopf. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



©2020 Pfarrei St. Martin Lengnau-Freienwil

Krankensalbungsfeier

Eucharistiefeier mit Krankensalbung am **Mittwoch, 11. März 2020, 14.30 Uhr**, Kirche Lengnau. Eingeladen sind alle Betagten und all jene Menschen, welche Stärkung für Leib und Seele durch das Sakrament der Krankensalbung brauchen können. Anschliessend serviert der Frauenverein das von der Kirchgemeinde gespendete Zveri. Seien Sie herzlich willkommen zu diesem Anlass!

Ökumenische Kampagne Surbtal

Mit dem Aschermittwoch, dem Mittwoch nach Fasnacht, beginnt die 7-wöchige Fastenzeit. In der katholischen und reformierten Kirche wird die Zeit begleitet durch die Ökumenische Kampagne. In diesem Jahr steht sie unter dem Motto «Gemeinsam für eine Landwirtschaft – die unsere Zukunft sichert». Im Rahmen der Ökumenischen Kampagne beschäftigen sich die Kirchgemeinden im Surbtal mit dem Thema Saatgut. Saatgut ist die Grundlage des Lebens, denn aus ihm wächst Nahrung, welches ein elementares Bedürfnis der Menschheit ist. In den meisten Entwicklungsländern wird Saatgut traditionellerweise von den Bauernfamilien selbst hergestellt. Neue Sortenschutzgesetze wollen dies stark einschränken und treiben die Bauernfamilien in die Abhängigkeit der globalen Agrarkonzerne. Die diesjährige Kampagne zeigt auf, wie wichtig natürliches, regional angepasstes Saatgut ist. Dieses Saatgut sichert nicht nur die Ernährung von uns allen, sondern ist auch eine der Antworten auf die Bedrohungen durch den Klimawandel. Eine bäuerliche Landwirtschaft ist auf den Zugang und die Kontrolle über ihre Ressourcen, wozu auch das Saatgut gehört, angewiesen.

Die ökumenische Kampagne ermutigt genauer hinzuschauen und sich für eine zukunftsfähige Landwirtschaft einzusetzen. Dabei helfen auch die Spendengelder, die während der Kampagnenzeit gesammelt werden. Die Kirchgemeinden im Surbtal unterstützen damit in diesem Jahr Haiti mit dem Hilfsprogramm von Fastenopfer. Die Situation in dem Inselstaat in der Karibik ist sehr kritisch: Klimawandel, ungeeignete Anbaumethoden und unzureichende politische Entscheidungen setzen der Bevölkerung zu. Die Ernährung von 3,6 Millionen Menschen ist gefährdet. Fastenopfer setzt sich zum Ziel, Bäuerinnen und Bauern so zu schulen, dass sie besser gerüstet sind im Kampf gegen die Folgen des Klimawandels. So lernen

sie trockenheitsresistentes Saatgut zu gewinnen und gegen Bodenerosion werden Waldgebiete aufgeforstet. Am Suppentag im Surbtal wird dieses Projekt vorgestellt.

Der Suppentag in Tegerfelden findet am **Sonntag, 15. März 2020**, statt. Er beginnt mit einem ökumenischen Gottesdienst für Klein und Gross um 10.30 Uhr in der Mehrzweckhalle Tegerfelden. Durch den Gottesdienst führen Hans Zbinden und Birgit Wintzer unter Mitwirkung des Fiire mit de Chliine-Teams. Es singt der Kirchenchor unter Leitung von Verena Barabas und es spielt die Musikgesellschaft Tegerfelden.

Nach dem Gottesdienst lädt das Team zum reichhaltigen Suppenzmittag ab 11.45 Uhr ein. Zum Dessert gibt es feine Cakes. Am «Eine Welt Stand» werden umweltgerecht und zu fairen Preisen produzierte Waren aus aller Welt angeboten.

Liturgiegruppe Pfarrei Unterendingen

Abendgebet in der Fastenzeit mit Suppennacht

Neben dem grossen ökumenischen Suppentag am **15. März 2020** in Tegerfelden bietet die Liturgiegruppe der Pfarrei Unterendingen an zwei Abenden ein Abendgebet in der Kirche Unterendingen mit anschliessendem gemeinsamen Suppennacht im Pfarreisaal an. Während am **Dienstag, 17. März 2020**, in der ersten Hälfte der Fastenzeit um 19 Uhr die Liturgie ganz in der Tradition von und mit Musik und Liedern von Taize gestaltet wird, steht am **Dienstag, 7. April 2020**, wieder um 19 Uhr, die Karwoche und damit das nahe Ende der Fastenzeit im Mittelpunkt.

Fortsetzung Religion

Pfarrei St. Georg Unterendingen

In der Fastenzeit lädt die Liturgiegruppe der Pfarrei Unterendingen am Dienstag, **17. März 2020**, um 19 Uhr in der Kirche Unterendingen zum «Abendgebet in der Fastenzeit» ein.

Anschliessend sind alle zum Suppenznacht in den Pfarreisaal eingeladen.

Das Abendgebet mit Suppenznacht wird am Dienstag, **7. April 2020**, 19 Uhr nochmals angeboten.

«hellhörig» Konzertreihe H. Birrer Legat

Soulteens – ein Jugendchor voller Leben macht hellhörig ...

Am Samstag, **21. März 2020**, startet die neue Konzertreihe «hellhörig» mit dem Konzert der Soulteens aus Thun in der reformierten Kirche Tegerfelden. Das Konzert beginnt um 20 Uhr, die Türen der Kirche öffnen bereits um 19 Uhr.

Das Publikum erwartet groovige und authentische Musik. Mit Freude, Power und Hingabe präsentieren die rund 30 jungen Sängerinnen und Sänger und Musiker ihre Songs, welche grösstenteils dem Contemporary Gospel zuzuordnen sind; also Musik, die das Publikum jeden Alters zu begeistern weiss.

Jugendliche aus dem Surbtal sind eingeladen, ein bis zwei Lieder mitzusingen. Treffpunkt zur Probe ist am **21. März 2020** um 16 Uhr in der Kirche Tegerfelden. Wer mitsingen möchte, melde sich bitte bis **15. März 2020** an unter info@hellhoerig.ch.

Der Eintritt ist frei, es wird eine Kollekte zugunsten des Kindermusicals 2021 im Surbtal erhoben. Mit dabei ist auch die JAST (regionale Jugendarbeitsstelle), die einen Apéro organisiert.

Was ist «hellhörig»?

Das Konzert der Soulteens bildet den Auftakt zu der neuen Konzertreihe «hellhörig», die ab 2020 viermal im Jahr in der Kirche Tegerfelden stattfindet. Der Name der Konzertreihe hellhörig bringt zum Ausdruck, welchen Raum die Kirche Tegerfelden bietet: einen Ort, um die Ohren zu spitzen für Klänge und Töne, die ein Licht aufgehen lassen. Dass die Konzerte angeboten werden können, verdankt die Kirchgemeinde und

die musikbegeisterten Konzertbesucherinnen und Konzertbesucher dem Heinz Birrer Legat.

Die Konzerte, ermöglicht mit dem Heinz Birrer Legat, machen hellhörig für Zwischentöne und Untertöne, die Musik anklingen lässt. Der Tegerfelder Ortsbürger hegte den Wunsch, den Kirchenraum mit Musikklangen in allen Stilrichtungen zu füllen. Dieses Angebot spricht alle Altersgruppen an und eröffnet Raum zur Begegnung und zum Austausch.

Für die Realisation der Konzertreihe hat die Kirchenpflege Tegerfelden eine Kommission, geleitet von Matthias Bärtsch, eingesetzt. Um von Erfahrungen anderer Kulturschaffender zu profitieren und eine gute Zusammenarbeit mit anderen Kulturorganisationen zu pflegen, arbeitet die Kommission mit dem Kulturkreis Surbtal zusammen. Personelle Verstärkung im Team ist herzlich willkommen. Informationen sind zu finden auf www.hellhoerig.ch.

Konzerte 2020

Das Jahr 2020 startet im März mit einem Jugendchor aus Thun, im Juni wird ein Cello-Konzert mit einem Künstler mit engen Beziehungen zu Tegerfelden geboten. Im September kommen Gitarrenklänge aus Südamerika von einem Gitarrenlehrer der üms mit einem Streichquintett zu Ohren und abgerundet wird das Programm mit einem Kirchenmusikkonzert des Projektchors «Zeit-Weise» der reformierten Kirchgemeinden Koblenz, Tegerfelden und Klingnau.

Künstlerinnen und Künstler, das Vorbereitungsteam und die Verantwortlichen der Kirchgemeinde freuen sich auf eine abwechslungsreiche, gut besuchte Konzertreihe.



Surbtalgeflüster

Das Heidenweib

In der Mühle zu Lengnau wohnte ein Ehepaar, das lange Zeit vergebens auf ein Kind gehofft hatte. Endlich wurde ihr sehnlicher Wunsch erfüllt. Die Müllerin genas eines gesunden Söhnleins, das schon in den ersten Tagen seines Erdendaseins durch seine lautvernehmliche Stimme anzeigte, dass es sein gutes Recht auf der Welt beanspruche.

Sepp, wie das Knäblein genannt wurde, wuchs zu einem kräftigen Jüngling heran. Weit in der Jugend war der Müllersohn durch seine körperliche Stärke. Da Sepp ein fröhlicher und friedfertiger Bursche war und seine Kräfte nicht zum Raufen missbrauchte, war er bei Jung und Alt geachtet und beliebt. Der alte Müller zog sich, kaum hatte er die fünfziger Jahre überschritten, auf das Altenteil zurück und liess seinen Sohn allein schalten und walten. Vom frühen Morgen bis abends spät, manchmal noch fast die ganze Nacht hindurch, hörte man ihn werchen und vernahm seine frohen Weisen, denn allezeit fröhlich begleitete er seine Arbeit fast stets mit Gesang.

Keine Festlichkeit verging, an der es Sepp nicht am tollsten von allen Bauernburschen trieb. Eines konnte man an dem jungen kecken Manne nicht verstehen. Warum er sich wohl noch keine Herzallerliebste erwählt hatte, obschon er nur seine Hände ausstrecken brauchen und an jedem Finger nicht nur ein, sondern zwei heiratslustige Mägdlein gehangen wären. An einem gar prächtigen Vorfrühlingstag war Tanz im Wirtshaus zu Lengnau.

Als der Nachtwächter die zwölfte Stunde ausgerufen hatte. Die Spielleute ausruhten und ihr Glas Wein tranken, kam noch eine neue fremde Tänzerin in die Stube herein und setzte sich schweigend auf eine leere Bank an der Wand. Niemand erkannte sie, denn ihr Gesicht war von einem Schleier verhüllt. Das kostbare Seidenkleid, die Fingerringe und die schwere Halskette der Unbekannten verrieten, dass sie nicht aus dem Dorfe oder aus der Umgegend sein könne. Im Saale war fast vollständige Stille eingetreten. Die Mädchen streckten die Köpfe zusammen und ihre neiderfüllten Blicke liessen erkennen, was getuschelt wurde. Mit offenem Munde und weitaufgegrissenen Augen glotzen die Bauernburschen die schöne seltsame Gestalt an.

Der Junge Müller wagte endlich die Fremde anzureden und sie zum Tanze aufzufordern. Nachdem sie einen Reigen mit ihm gemacht hatte – und dabei war es Sepp, als berühre sie nie den Boden – verlangte die Tänzerin heimgeführt zu werden. Er begleitete sie bis zum Steinböckli, dies ist ein kleines Heideland an einem felsigen Berglein. Hier verabschiedete sie ihn, bat aber, er möge sich des andern Mittags hier wieder einfinden, dann werde sie ihm zeigen, wo sie zu Hause sei.

Zur bestimmten Zeit war der Bursche daselbst. Er traf die Jungfrau beim Schlüsselblümchen. Die Holde schenkte ihm einen Strauss und begann mit zitternder Stimme zu erzählen: Wo wir uns jetzt befinden, stand vor vielen hundert Jahren ein grosses Schloss. Es gehörte meinen Eltern und als einzige Erbin wäre mir Burg und Land einst zugefallen. Da ich aber von einem schönen und tapferen Edelknechte, den ich über alles liebte, der aber meine Mutter in diesen Berg sperrete. Alle hundert Jahre darf ich drei Tage aus dem Verliese. Wenn alsdann ein braver Jüngling die Schlüsselblumen annimmt, die ich gepflückt, und mir damit in den Berg folgt, so bin ich erlöst.



©2020: Redaktion Surbtaler

«Heute ist abermals der letzte Tag. Hast du nicht den Mut, mich zu erlösen, muss ich abermals hundert Jahre auf meine Glücksstunde warten?» – Ohne lange Überlegung entschloss sich Sepp, die bildschöne Jungfrau zu befreien und folgte ihr, den Strauss in der Hand. Sie kamen bergaufwärts an ein grosses Felsentor, das sich den beiden ganz lautlos von selbst öffnete. Sie traten in eine grosse Höhle, die in wunderbarer Pracht leuchtete und in allen Farben entstrahlte. Kaum kamen sie gegen die Mitte sich aus einem runden Kristallbecken zwei greuliche Drachen, die fauchten und Feuer spien. Sepp erschrak so stark, dass er, ohne sich zu besinnen, entlief und nicht eher anhielt, als bis er daheim war.

Hier wurde es ihm so weh ums Herz, dass er sich sofort zu Bett legte. Nach drei Tagen war er eine Leiche. Manches Jahr war seit der Begebenheit verflossen, als ein Büblein bei Steinböckli ein gar grosses und wunderschönes Schlüsselblümchen fand. Er nahm es mit nach Hause. Doch wie erstaunte es, als es sah, dass sich das Blümchen auf dem Heimwege in lauterer Gold verwandelt hatte. Voller Freude erzählte es in der ganzen Verwandtschaft von seinem Glücke.

Rasch entschlossen griffen zwei halbgierige Vettern nach Sack und Korb und gingen nach der von dem Knaben bezeichnete Stelle, wo er den wertvollen Fund gemacht. Allein sie fanden nichts, denn die Jungfrau ist nur den Bescheidenen hold. Dies erfuhren vor wenigen Jahren ebenfalls ein armer Mann von Ober-Ehrendingen, der alte Ziegelbrenner-Bartli. Dort am kahlen Berglein auf der Heide hatte er sich ein Häuschen gebaut. Er wurde darob nicht wenig verlacht.

Aber das, «Heidewibli» war ihm gütig gesinnt. Die Weinreben, die er anpflanzte, wuchsen schön und ergaben ihm schon im vierten Jahre sieben Saum vom besten Tropfen. Der Wein, der dort gedeiht, ist jetzt noch unter dem Namen «Heidiwibli» bekannt. Auch eine Quelle vom frischesten Wasser entsprang dem Bartli aus dem Fels hinter seinem Hüttlein. Man nennt sie das «Heidewibli-Brünnli». Von der glückspendeten Jungfrau weiss man heute nichts mehr. Doch zeigt man immer noch das Teufelsloch, das oben auf der Spitze der Lägern gegen Ober-Ehrendingen liegt. Es soll von unergründlicher Tiefe sein. Man sagt, dass hier innen das Schloss versunken sei. Rings um die Kluft ist der Platz herkömmlich reingekehrt. Wirft man Kluft ist der Platz herkömmlich reingekehrt. Wirft man etwas hinunter, so wird es bis zum nächsten Tage wieder ausgestossen. So ernst glaubt man daran, dass man sogar schon Geldstücke hinabgeworfen hat.

Quellen:

Ernst L. Rocholz: *Schweizersagen aus dem Aargau, 1856 1. und 2. Band.*

Ernst L. Rocholz: *Sagen und Märchen, bearbeitet von Dr. E. Riggenbach, 1924 l. Sammlung*

// März 2020

01.	Lengnau	SVL Sportvereine	MUKI – offene Halle, MZH Rietwise, 8–12 Uhr
02.	Lengnau	Frauenverein	Stempel schnitzen für Erwachsene, Pfarreizentrum, 19–22 Uhr
02.–06.	Endingen	Schule	Projektwoche und Skilager
03.	Tegerfelden	Schule	Papiersammlung
03.	Endingen	Landfrauen Endingen	Stubete, Ostschulhaus, 13.30 Uhr
04.	Endingen	Landfrauenverein Endingen	Landfrauenbezirksgeneralversammlung in Fisibach-Kaiserstuhl
05.	Lengnau	Frauenverein	Jass- und Spielnachmittag für Senioren, Pfarreizentrum, 14–17 Uhr
06.	Tegerfelden	Rebbergchuchi	Generalversammlung
06.	Lengnau	Landfrauenverein Vogelsang-Lengnau	Fridolinstag, Schulhaus Vogelsang, 10 Uhr
06.	Lengnau	Kath. Kirchgemeinde	Fridolinstag, Kapelle Vogelsang, 10.30 Uhr
06.	Surbtal	Ref. Kirchgemeinde Tegerfelden, Kath. Kirchgemeinde & Frauenbund Unterendingen	ökumenischer Weltgebetstag, Kirche Unterendingen, 19 Uhr
06.	Lengnau	Samariterverein	49. Samariter-Lotto, MZH Rietwise, 20–24 Uhr
06.	Endingen	Kirchenchor Endingen	Generalversammlung
07.	Lengnau	MG Brass Band	Papiersammlung, 8 Uhr
07.	Lengnau	Samariterverein	49. Samariter Lotto, MZH Rietwise, 20–24 Uhr
07.	Endingen	Turnverein Endingen	Papiersammlung Ortsteil Endingen
08.	Tegerfelden	Chind aktiv	Ä Halle wo's fägt, Mehrzweckhalle, 9.30–11.30 Uhr
09.	Lengnau	Spycher Verein	Vollmondbeizli, Spycher, 18 Uhr
09.	Lengnau	Gemeinde	Gemeindeversammlung ausserordentlich, 19.30 Uhr, Mehrzweckhalle Rietwise
11.	Endingen	Landfrauenverein Endingen	Vortrag mit dem Frauenbund (Aufgeräumt glücklich sein), Unterendingen Pfarreisaal, 19.30 Uhr
11.	Endingen	Musikgesellschaft Endingen	Geburtstagsständchen
11.	Endingen	Schule	Papiersammlung Ortsteil Unterendingen
12.	Lengnau	Pro Senectute	Mittagstisch, 11.30 Uhr, Restaurant Pizzeria il Carpaccio Post Lengnau
13.	Tegerfelden	Weinbauverein	Generalversammlung
13.	Lengnau	Kirchenchor	Generalversammlung, Mostlaube Vogelsang, 18.30 Uhr
13.	Lengnau	Natur und Vogelschutz	Generalversammlung, Dorfmuseum
13.	Endingen	Dorfverein Unterendingen	Generalversammlung
14.	Surbtal	Pfadi Big Horn	nationaler Schnuppertag der Pfadi, Lengnau
15.	Surbtal	Ref. Kirchgemeinde Tegerfelden & Kath. Kirchgemeinde	Ökumenischer Gottesdienst für Klein & Gross zum Suppentag, Mehrzweckhalle Tegerfelden, 10.30 Uhr
15.	Lengnau	Dorfmuseum	domus Begegnungskaffee, Dorfmuseum, 13.30–17 Uhr
15.	Lengnau	SVL Sportvereine	Unihockey Heimrunde, MZH Rietwise, ganztags
16.	Lengnau	Frauenverein	Homesingers, Altersheim Margoa, 14.45–15.45 Uhr
17.	Endingen	Landfrauenverein Endingen	Stubete, Ostschulhaus, 13.30 Uhr
17.	Endingen	Schule	Besuchstag in der Schule
18.	Lengnau	Frauenverein	Frühlingsbörse mit Kaffeestube, Pfarreizentrum, 14–16 Uhr
18.	Surbtal	Ref. Kirchgemeinde Tegerfelden	Sternstunde, Kirchgemeindesaal Tegerfelden, 14 Uhr
18.	Endingen	Musikgesellschaft Endingen	Geburtstagsständchen
20.	Surbtal	SP Surbtal	Generalversammlung, Restaurant De Finibus Terrae, Unterendingen, 18.30 Uhr
20.	Tegerfelden	Chrabbelgruppe Truubechärnli	Chrabbeltreffen, Kirchgemeindesaal, 15 Uhr
20.	Endingen	Musikgesellschaft Endingen	Geburtstagsständchen
20.	Endingen	Schule	Frühlingseinläuten Kiga Endingen und Unterendingen
21.	Surbtal	SP Surbtal	Velobörse, Dorfplatz Lengnau, 8.15–10 Uhr
21.	Surbtal	Ref. Kirchgemeinde Tegerfelden	hellhörig – Konzertreihe H. Birrer Legat, Kirche, 20 Uhr
21.	Endingen	Verein Museum für Feuerwehr, Handwerk und Landwirtschaft	Generalversammlung, Museum, 10 Uhr
21.+22.	Endingen	Jodlerclub Echo vom Surbtal	Jodlerobig 2020
21.+22.	Endingen	Musikgesellschaft Endingen	Arbeitseinsatz beim Jodlerobig
25.	Lengnau	Frauenverein	Frauengottesdienst, Pfarreizentrum, 9 Uhr
25.	Endingen	Frauenbund Unterendingen	Spielnachmittag, Unterendingen, 14 Uhr
26.	Endingen	Frauenturnverein Endingen	Indiaca-Runde in Endingen
27.+ 28.	Tegerfelden	TV Tegerfelden	Turnshow, Mehrzweckhalle
28.	Lengnau	Landfrauenverein Vogelsang-Lengnau	Heu-Chranz-Kurs, Schulhaus Vogelsang, 13.30 Uhr
28.	Surbtal	KulturKreis Surbtal	Generalversammlung, Weinbaumuseum Tegerfelden, 19 Uhr
28.	Surbtal	KulturKreis Surbtal	Spoken Word trifft Cello; Manuel Diener & Lorenz Bachmann, Weinbaumuseum, 20.30 Uhr
28.	Endingen	Männerriege Endingen	Holzer-Einsatz im Endinger Wald
30.	Tegerfelden	Schule	Projektwoche
30.	Tegerfelden	Muki Turnen	Saisonende
30.	Tegerfelden	OK Wysonntig	Generalversammlung

Portrait

Frühlingseinläuten

Ab anfangs März sehnen viele Leute und vor allem die Kinder den Frühling herbei. Die Tage werden länger, wärmer und sonniger.

Die Kindergartenkinder der Schule Endingen sind jeweils Mitte März, zusammen mit ihren Lehrerinnen, mit Leiterwagen und kleinen Blumensträussen, unterwegs durchs Dorf um den Frühling einzuläuten. Sie wünschen den Passanten, welche sie antreffen, einen schönen Frühling und überreichen ihnen jeweils ein kleines Blumensträusschen. Auch in den Dorfläden wird ein Frühlingsgruss verteilt. In den letzten Jahren trafen sich zum Abschluss der Kindergarten Endingen und Unterendingen in der Eingangshalle der Raiffeisenbank, dort wurden sie immer von vielen Familienangehörigen und Raiffeisenbankmitarbeitenden freudig empfangen. Die Kinder begeisterten die Zuschauerschar mit fröhlichen Frühlingsliedern und verteilten auch hier ihre Blumensträusschen. Als Dankeschön wurden sie von der Raiffeisenbank mit einem feinen Znüni beschenkt.

Das Frühlingseinläuten ist ein schöner Brauch, welcher die Kindergartenlehrerinnen zusammen mit den Kindern seit Jahren aufrechterhalten. Sie zaubern allen, die sie antreffen ein Lächeln aufs Gesicht und erwärmen ihre Gemüter.

Auch in diesem Jahr wird die Kinderschar wieder unterwegs sein. Am 20. März 2020, vormittags, wird der Frühling von den Kindern eingeläutet. Neu wird der Kindergarten vom Standort Unterendingen im Unterendinger Dorfteil und der Kindergarten vom Standort Endingen im Endinger Dorfteil die Frühlingsgrüsse verteilen.

Die Kinderschar freut sich, auch Sie im Dorf anzutreffen um Ihnen die Frühlingsgrüsse überreichen zu können.

In diesem Sinne wünschen wir allen einen schönen und warmen Frühling!



Surbtal-Ticker

Bild und Wort – Forum

/// März 2020 / Nr. 3 ///



©2020 Jodlerklub Echo vom Surbtal

Endinger Jodler-Obig 2020, Mehrzweckhalle Endingen

Samstag, 21. März
Konzertbeginn 19.30 Uhr.

Sonntag, 22. März
Konzertbeginn 14 Uhr.

Theater: «Immer Ärger mit Emili(y)», Regie: Oski Umbricht
www.jodlerklub-endingen.ch

// Jodlerklub Echo vom Surbtal



©2020 Gerda Tobler

Eisvogel im Surbtal

Gerda Tobler fotografiert leidenschaftlich und hat der Redaktion ein wunderbares Bild von einem Eisvogel, den sie an der Surb in Lengnau gesichtet hat, zugestellt.

// Redaktion Surbtaler



©2020 Turnerriege Tegerfelden

Turnerriege Tegerfelden

Die Turnshow 2020 der Turnerriege Tegerfelden: Am 27. & 28. März 2020, 20 Uhr, in der Mehrzweckhalle in Tegerfelden. Tickets erhältlich ab 29. Februar unter www.tvtegerfelden.ch & am 7. März von 14 – 17 Uhr telefonisch unter 079 872 80 39.

// Turnerriege Tegerfelden



©2020 Dorfmuseum Tegerfelden



//Musikgesellschaft Endingen

Stopp – genau dich suchen wir!

Für unser Kirchenkonzert vom Sonntag, 3. Mai 2020, in der Kirche Untendingen suchen wir genau dich! Spielst du ein Instrument (bevorzugt ES-Bass, Posaune und Baritonsaxophon) und möchtest mit uns zusammen ein abwechslungsreiches Konzert einstudieren? Probetag ist der Dienstag (Zusatzproben finden am Freitag statt). Wir freuen uns über deine Kontaktaufnahme Telefon 079 612 89 46 (Stefan Spuler) oder vorstand@mgendingen.ch.

//Musikgesellschaft Endingen



©2020 SP Surbtal

Velobörse in Lengnau

Der Frühling lockt schon wieder zum Herumkurven. An der Velobörse können Sie sich und die Kleinen günstig ausrüsten, gebrauchte Gefährte verkaufen oder an «Velos für Rumänien» spenden.

// SP Surbtal

Redaktion

Gemeinde Tegerfelden
5306 Tegerfelden
056 245 27 00
surbtaler@tegerfelden.ch

Redaktionsschluss: 12 Uhr

Nr. 4: 16.03.2020

In Wirklichkeit gibt es nur die Atome und das Leere.

// Demokrit, um 370 v. Chr., griechischer Philosoph